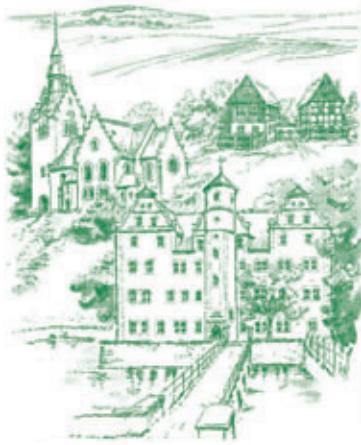


Hochland Kurier

Nummer 5
Mai 2023
Jahrgang 29



**Regionalzeitung und
offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönfeld-Weißenig**

mit den Ortsteilen Borsberg, Cunnersdorf, Eichbusch, Eschdorf, Gönnisdorf, Helfenberg, Krieschendorf, Malschendorf, Pappritz, Reitzendorf, Rockau, Rossendorf, Schönfeld, Schullwitz, Weißenig und Zaschendorf

*Wie herrlich leuchtet mir die Natur!
Wie glänzt die Sonne, wie lacht die Flur!
Es dringen Blüten aus jedem Zweig
Und tausend Stimmen aus dem Gesträuch,
Und Freud' und Wonne aus jeder Brust.
O Erd', o Sonne, o Glück, o Lust!*

Johann Wolfgang von Goethe



Foto: Florian Süßmuth

Information Ortsvorsteherin	S. 3	Geburtstage	S. 9	Brauchtum	S. 32
Ortschaft Schönfeld-Weißenig	S. 4 – 6	Kirchliche Nachrichten	S. 11 – 13	Leserservice	S. 33
Ausschreibung Hochlandfest	S. 6	Aus den Ortsteilen	S. 16 – 25	Spielpläne	S. 34
Veranstaltungen	S. 8	Vereinsleben	S. 26 – 31	Notdienste	S. 36

Örtliche Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig

Sitz: Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden-Weißig

■ Büro der Ortsvorsteherin

und Sekretariat der Verwaltungsstelle

II/211

Telefon: 0351/4 88 79 01

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de

■ Verwaltungsstellenleiter

II/210

Telefon: 0351/4 88 79 00

■ Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen

II/207

Telefon: 0351/4 88 79 12

■ Ortschaftsangelegenheiten und Finanzen

II/207a

Telefon: 0351/4 88 79 17

■ Ordnung und Sicherheit

II/204

Telefon: 0351/4 88 79 15

■ Allgemeine Bauangelegenheiten

Straßen- und Tiefbau

II/221

Telefon: 0351/4 88 79 26

Hochbau, Bauüberwachung und -planung

II/220

Telefon: 0351/4 88 79 24

■ E-Mail für alle Sachgebiete:

ortschaft-schoenfeld-weissig@dresden.de

■ E-Mail Hochlandkurier:

hochlandkurier@dresden.de

■ Bürgerbüro

II/228

Telefon: 0351/4 88 79 67

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig-buergerbuero@dresden.de

Priorisierung bargeldloser Zahlungsverkehr

■ Sprechzeiten Örtliche Verwaltungsstelle und Bürgerbüro

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

ab 13:00 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag, Donnerstag (s. o.)

09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 17:00 Uhr

17:00 bis 18:00 Uhr nach Vereinbarung

Mittwoch, Freitag

keine Sprechzeit, in Einzelfällen nach Vereinbarung

■ Bürgerpolizist

II/224

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 79 55

Sprechzeit Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr

■ Polizeirevier Dresden-Nord

Stauffenbergallee 18, 01099 Dresden

Telefon: 0351/65 24 41 00

täglich 24 Stunden erreichbar

■ Bibliothek Weißig

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

II/214

Telefon: 0351/4 88 79 05

■ Öffnungszeiten

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag geschlossen

■ Abfallentsorgung

Abfall-Info-Telefon 0351/4 88 96 33

Abfuhrdaten auf www.dresden.de/abfall

■ Einwahl in alle Ämter der Landeshauptstadt Dresden:

0351/4880

■ Sozialberatung, Frau Liepack

II/223

Sprechzeit

Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 79 21

außerhalb der Sprechzeit erreichbar unter

Telefon: 0351/4 11 96 39

■ Sozialer Dienst für SeniorenInnen

und Angehörige

II/223

Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden

Telefon: 0351/4 88 85 54

Sprechzeit

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

■ Friedensrichterin M. Grünler

Schiedsstelle Schönfeld-Weißig und Loschwitz

Grundstraße 3, 01326 Dresden

Telefon: 4 88 85 01

■ Öffnungszeiten:

jeden 2. Montag im Monat, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Um vorherige Anmeldung im Ortsamt Loschwitz (telefonisch oder Briefkasten der Schiedsstelle) wird gebeten

Die nächste Ausgabe erscheint in der ersten vollen Kalenderwoche des neuen Monats. Layout, verantwortliche Redakteurin: Antje Kuntze, Annahmeschluss: jeweils am 10. eines Monats

Anzeigen

Telefon 0372 08/876-211

Fax 0372 08/876-299

anzeigen@riedel-verlag.de

Redaktion

Telefon 0351/4 88 79 12

Fax 0351/4 88 79 19

Hochlandkurier@dresden.de

Die Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin informiert

■ Ein herzliches Hallo ins Schönfelder Hochland!

Über 200 Interessierte verfolgten am 17. April 2023 die Ortschaftsratssitzung zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungsmöglichkeiten für Asylsuchende am Standort Forststraße in Weißig. Trotz Anmietung des großen Saals des Gasthof Weißig waren die Platzkapazitäten frühzeitig erschöpft. Brandschutzrechtliche Vorschriften für den Sitzungssaal führten dazu, dass der Einlass zur Veranstaltung begrenzt werden musste und weiteren Interessierten die Teilnahme an der Sitzung nicht mehr ermöglicht werden konnte. Zur Einwohnerfragestunde bestand die Möglichkeit, Fragen zur geplanten Unterkunft an die Vertreter der Landeshauptstadt Dresden und der Polizei zu richten.

Nach vierstündiger Sitzung hat sich der Ortschaftsrat mit 13 Stimmen klar gegen das Vorhaben ausgesprochen. Die Räte forderten abermals konsequent die Einhaltung des Eingemeindungsvertrages und damit das Mitspracherecht der Ortschaft an geplanten Vorhaben der Landeshauptstadt Dresden. Die Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig wurde beauftragt, gegen eine mögliche zustimmende Beschlussfassung des Stadtrates zum geplanten Standort Forststraße in Weißig weitere rechtliche Schritte einzuleiten.

Viele Einwohnerinnen und Einwohner folgten nach zweijähriger Pause wieder dem Aufruf zum Frühjahrsputz in der Ortschaft. Gemeinsam wurde für ein sauberes Hochland gesorgt. Nach getaner Arbeit haben sich in diesem Jahr die ortsansässigen Vereine, zentral organisiert durch die Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig und finanziell unterstützt durch den Ortschaftsrat, um die anschließen-

de Verpflegung der fleißigen Helfer gekümmert. Allen Beteiligten gilt für ihr Engagement ein herzliches Dankeschön.

Entgegen der Ankündigung im März dieses Jahres habe ich nunmehr die Information erhalten, dass die Bearbeitung und die notwendigen Abstimmungen zum Ortsentwicklungskonzept für Schönfeld-Weißig in den letzten Wochen zügig vorangeschritten sind. Die Bürgerbeteiligung in Form von Workshops kann deshalb bereits im Juni und damit noch vor der Sommerpause stattfinden. Auch die Website zum Ortsentwicklungskonzept wurde inhaltlich umfassend überarbeitet. Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner können sich über detaillierten Umfrageergebnisse zu den einzelnen Themenfeldern und die sich daraus für die Ortschaft ergebenden Bedarfe informieren. Alle Informationen zum Konzept finden Sie auf www.dresden.de über die Suchfunktion unter dem Stichwort „Ortsentwicklungskonzept Schönfeld-Weißig“.

Traditionell startet der Wonnemonat Mai auch in diesem Jahr wieder mit mehreren Veranstaltungen rund um die Walpurgisnacht. Die ortsansässigen Vereine und ehrenamtlich Tätigen freuen sich hier wie immer über Ihr Interesse und viele Besucher.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen angenehmen und sonnigen Frühling.

*Ihre Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin
Manuela Schreiter*

Einladung zum 4. öffentlichen Rundgang durch den Ortsteil Reitzendorf mit der Ersten Stellvertretenden Ortsvorsteherin

Zeit für ihre Fragen, Anregungen, Hinweise, Kritik und Lob im Ortsteil Reitzendorf.

Termin: 11.05.2023, 16:30 Uhr • **Treffpunkt:** Kleinbauernmuseum Reitzendorf, Schullwitzer Straße 3 in 01328 Dresden • **Dauer:** ca. 2 Stunden

Stephan Förster, Verwaltungsstellenleiter

■ Sitzungstermin

Die **nächste Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig** findet am **8. April 2023, 19:30 Uhr**, im Ratssaal, Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden statt.

Aktuelle Sitzungstermine und -informationen erhalten Sie über die offizielle Website der Landeshauptstadt Dresden
■ www.dresden.de ■ ratsinfo.dresden.de

Ortschaft Schönenfeld-Weißen

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ortschaftsrates Schönenfeld-Weißen

In der 43. Sitzung des Ortschaftsrates Schönenfeld-Weißen am Montag, dem 17. April 2023 hat der Ortschaftsrat folgende Beschlüsse gefasst

Unterbringung asylsuchender Menschen - Standorte zur Errichtung von Unterkünften in modularer Bauweise (mobile Raumeinheiten)

V2082/23 - punktweise Abstimmung mit Ersetzung

Name	Vorname	Pkt. 1	Pkt. 2	Pkt. 3	Pkt. 4	Pkt. 5	Pkt. 6	gesamt
Eckelt	Manfred	nein	ja	ja	ja	nein	ja	ja
Forker	Bernd	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
König	Thomas	ja						
Kreßner	Arnd	ja						
Kreßner	Renate	ja						
Kunzmann	Norbert	nein						
Mizera	Jens	nein						
Münch	Dieter	nein	nein	nein	ja	nein	nein	nein
Preussler	Carsten	ja						
Quast	Mario	ja						
Rath	Matthias	ja						
Schnoor Dr.	Christian	ja						
Schott	Manuela	nein						
Schreiter	Manuela	ja						
Vetters	Reinhard	nein						
Walzog	Kristin	ja						
Wogan	Kristin	ja						
Zeisig	Olaf	ja						
Abstimmungsergebnis:	Zustimmung	12	13	12	14	12	13	13
	Ablehnung	6	5	6	4	6	5	5
	Enthaltung	0	0	0	0	0	0	0
	Befangenheit	0	0	0	0	0	0	0

- Der Stadtrat bestätigt die Grundstücke
 - Windmühlenstraße, Flurstück 660, Gemarkung Niedersedlitz
 - R-Bergander-Ring, Flurstück 8/8, Gemarkung Strehlen
 - Pirnaer Landstraße, Flurstück 88/1, Gemarkung Leuben
 - Löwenhainer Straße, Flurstück 431, Gemarkung Seidnitz
 - Geystraße, Flurstück 444/80, Gemarkung Strehlen
 - Altgorbitzer Ring, Flurstück 240/3, Gemarkung Gorbitz
 - Industriestraße, Flurstück 213, Gemarkung Trachau
 - Sachsenplatz, Flurstück 1153/8, Gemarkung Dresden Altstadt II
 - Forststraße (SW), Flurstücke 403/36 und 404/2, Gemarkung Weißen
 als Standorte für die temporäre Errichtung von Gemeinschaftsunterkünften für asylsuchende Menschen in modularer Bauweise (mobile Raumeinheiten).
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf den im Beschlusspunkt 1. benannten Standorten die mobilen Raumeinheiten durch die STESAD GmbH errichten zu lassen und deren Betreibung als öffentliche Einrichtung in Form von Gemeinschaftsunterkünften zur Unterbringung von Personen im Kontext Flucht und Asyl sicherzustellen.
- Die entsprechenden Finanzmittel für die Errichtung und den Betrieb von Gemeinschaftsunterkünften in modularer Bauweise (mobile Raumeinheiten) an den im Beschlusspunkt 1. benannten Standorten werden unter Berücksichtigung der Erträge aus der Pauschale des Freistaates Sachsen gemäß § 10 a Abs. 1 SächsFlüAG im Produktbereich 31.3.0.01 „Hilfen für Asylbewerber/innen“ bereitgestellt. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Deckung der darüber hinaus gehenden und nicht gedeckten Finanzbedarfe im Haushaltswillzug 2023 in Höhe von voraussichtlich maximal 10.743.100

- Euro mit dem Finanzzwischenbericht darzustellen und eine separate Entscheidung zur Finanzierung herbeizuführen.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat mit der unter Beschlusspunkt 3. benannten separaten Finanzierungsvorlage auch die Finanzierung des derzeit nicht gedeckten Bedarfes für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von voraussichtlich maximal 15.001.400 Euro zum Beschluss vorzulegen.
- Gemäß Eingliederungsvereinbarung der Gemeinde Schönenfeld-Weißen in die Landeshauptstadt Dresden vom 04.09.1998 (Inkraftsetzung zum 01.01.1999), § 9 Absatz (2) ist bei Änderungen des Vorhabens- und Erschließungsplans Nr. 641 (Wohn- und Sportpark Weißen) mit allen von ihm umfassten Flächen das Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat herzustellen.
Für die Nutzung/Umnutzung der lt. oben genannte Vorlage geplanten Flächen in der Gemeinde Schönenfeld-Weißen, Forststraße (Flurstücke Nr. 403/36 und 404/2 Gemarkung Weißen) für den Bau eines Containerstandortes zur Unterbringung Asylsuchender erteilt der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißen sein Einvernehmen nicht! Auch für eine eventuelle Beantragung einer entsprechenden Ausnahmegenehmigung für eine Sonder- oder Umnutzung der betreffenden Flächen erteilt der Ortschaftsrat Schönenfeld-Weißen ebenfalls sein Einvernehmen nicht!
- Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, dafür zu sorgen, dass eine Unterbringung asylsuchender Menschen am Standort Forststraße (SW) unterbleibt.
- Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich bei der Sächsischen Staatsregierung für eine rasche Abschiebung der sich in Dresden aufhaltenden vollziehbar ausreisepflichtigen Personen einzusetzen.

- zen und sich zugleich für einen sofortigen Aufnahmestopp von asylsuchenden Menschen in Dresden auszusprechen.
4. Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißen bittet die Streitvertretung, für den Fall, dass der Stadtrat die Errichtung der von der Stadtverwaltung ihm vorgeschlagenen Container-Siedlung an der Forststraße (SW) beschließt, unverzüglich Schritte zur Verhinderung der Errichtung durch die zuständigen Gerichte einzuleiten, im Hinblick auf die entsprechende Vorgabe des Eingemeindungsvertrages unter Einchluss eines vorgesetzten, dem gebotenen gerichtlichen Eilrechtsschutz entsprechend kurzen gesonderten Schlichtungsverfahrens.
5. Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißen erklärt die Absicht,
- für Gerichts- und Anwaltskosten, die durch ein gerichtliches Vorgehen der Streitvertretung gegen die Errichtung einer Container-Unterkunft durch die Stadtverwaltung in der Forststraße (SW) anfallen, einschließlich der Kosten für eine anwaltliche Vertretung in einem vorausgehenden Schlichtungsverfahren, vorläufig und subsidiär in Vorlage zu gehen
 - die SG Weißen e.V. finanziell im Hinblick auf die Kosten eines etwaigen gerichtlichen Vorgehens des Vereins gegen eine Errichtung einer Container-Unterkunft zu unterstützen, vorausgesetzt, der Verein hat diese seine Rechtsverfolgung vorher mit der amt. Ortsvorsteherin und, sofern vom zeitlichen Ablauf her möglich, zusätzlich mit dem Ortschaftsrat Schönfeld-Weißen abgestimmt.
6. Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißen beauftragt die amt. Ortsvorsteherin, im Falle, dass der Stadtrat die Errichtung der Container-Siedlung an der Forststraße (SW) beschließt, die Rechtsaufsichtsbehörde (Landesdirektion Dresden) unverzüglich auf diese Rechtsverletzung durch die Landeshauptstadt hinzuweisen und kurz über die rechtliche Begründung sowie die einschlägigen Beschlüsse des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißen zu unterrichten.

Potenzialanalyse für derzeitige kommunale Garagengrundstücke
V1425/22 – Vertagung

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden
A0442/23 – Vertagung durch Einreicher

Verwendung von Investitionsmitteln – Umwidmung Gehwegverlängerung Forststraße, Weißen in Straßen, Wege, Plätze in der Ortschaft Schönfeld-Weißen
V-SW0531/23 – Vertagung nach 22 Uhr

Verwendung von Verfügungsmitteln – Bibliothek Weißen – Medien, Veranstaltung 2023
V-SW0532/23 – Vertagung nach 22 Uhr

Verwendung von Verfügungsmitteln – STF Zaschendorf – Kinderfest und 75-jähriges Bestehen 2023
V-SW0533/23 – Zustimmung (Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)
Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißen beschließt die Verwendung von Verfügungsmitteln für die Stadtteilfeuerwehr Zaschendorf zur Durchführung des Zaschendorfer Kinderfestes am 3. Juni 2023 mit anschließender Festveranstaltung zum 75-jährigen Bestehen der Feuerwehr Zaschendorf. in Höhe von 1.090,00 Euro.

Verwendung von Verfügungsmitteln – STF Pappritz – Anschaffung Festzelt
V-SW0535/23 – Vertagung nach 22 Uhr

Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat gemäß § 9 (2) Eingemeindungsvereinbarung über die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstückes 72, Gemarkung Reitzendorf
V-SW0536/23 – Vertagung nach 22 Uhr

HERRENARMBANDUHR GEFUNDEN

OT Pappritz - Bereich Guttenweg/Ringstraße
Abholung im Fundbüro der Landeshauptstadt Dresden
Hotline: 4 88 59 96; Theaterstraße 13 in 01067 Dresden



Manchmal sind es die kleinen Dinge. Nachdem die Bushaltestelle am Gasthof in Schullwitz im vergangenen Jahr wieder einmal hergerichtet wurde, haben Anwohner den Frühling in das eher triste Häuschen geholt. Vielen Dank dafür!

Stephan Förster,
Leiter der Örtlichen Verwaltungsstelle

Foto: Sabine Blümel

Ortschaft Schönfeld-Weißenig

AUSSCHREIBUNG zur Teilnahme am 25. HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönfeld-Weißenig

Datum: 9. und 10. September 2023 in Schönfeld

Ansprechpartner für Vorbereitung und Durchführung:

Öffentlichkeitsarbeit der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißenig, Antje Kuntze (verantw.)
Telefon: 03 51 / 4 88 79 12 • Fax: 03 51 / 4 88 79 19 • E-Mail: AKuntze@dresden.de
Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden; 2. Etage, Zimmer 207

Anmelden können sich mit diesem Anmeldebogen

- Markthändler*innen
- Vereine und Kindereinrichtungen des Schönfelder Hochlandes für eine Präsentation im Marktbereich
- Firmen zur Durchführung von Anschluss- und Serviceleistungen im Veranstaltungsbereich
- Künstler*innen für Auftritte im Bühnenprogramm
- alle, die zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beitragen möchten

Das HOCHLANDFEST der Ortschaft Schönfeld-Weißenig findet in Schönfeld rund um das Renaissanceschloss statt. Es kann nur eine begrenzte Anzahl an Standplätzen zuglassen werden.

Mit diesem Anmeldebogen wird das Interesse an einer Teilnahme am diesjährigen HOCHLANDFEST bekundet. Senden Sie bitte den ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldebogen per E-Mail an AKuntze@dresden.de oder senden Sie diesen auf dem Postweg an o. g. Anschrift.

Kategorie: Handel Gastro Präsentation Bühne Firmen Sonstige

Firma / Name, Vorname:

Ansprechpartner*in:

Anschrift:

Telefon und E-Mail:

Angebot/Sortiment:

Benötigte Standfläche:

Markthütte wird benötigt (10 Euro / Tag): ja nein (begrenzte Anzahl; 3x2 m; Kabeltrommel, Regal, Verkaufslade)

Anreise mit eigenem Marktstand ja nein

Stromanschlüsse: x 230 V x 400 V

AUSZUG aus den Marktregeln:

1. Die Veranstaltung findet als öffentliche Veranstaltung am 09. und 10.09.2023 statt; für das Marktgeschehen mit Bühnenprogramm wird kein Eintritt erhoben; der Festzeltbereich ist zu der Abendveranstaltung am 09.09.2023 ab 19:00 Uhr nur gegen Eintrittsgeld zugängig.
2. Für den Markthandel und das gastronomische Angebot werden Standgelder lt. Vertrag erhoben.
3. Eine Nichtbelegung des Standplatzes hat die Berechnung der doppelten Standgebühr zur Folge.
4. Standbetreiber*innen sind für alle gesetzlich notwendigen Anmeldungen, beim Verkauf von Lebensmitteln für die Einhaltung der Hygienebestimmungen und sonstiger Vorschriften, selbst verantwortlich und zu seinen Lasten.
5. Das Warenangebot ist mit der Marktleitung abzustimmen, der Verkauf von Kriegsspielzeug und pyrotechnischen Erzeugnissen ist nicht gestattet. Ähnliche Warenarten können auf dem Markt vorhanden sein; ein grundsätzliches Konkurrenzverhalten ist somit nicht ausgeschlossen.

Mit Unterschrift unter der Anmeldung erklärt sich der Antragsteller als handlungsbevollmächtigt.

.....
Datum, Unterschrift und Stempel Antragsteller

■ WasWannWo - Veranstaltungen im Mai

unter Vorbehalt und unter Beachtung der derzeit geltenden Bestimmungen
Bitte informieren Sie sich über die angegebenen Kontaktdaten über Öffnungszeiten und das Stattfinden von Veranstaltungen!

■ Pappritz

Dorfclub Pappritz e. V.
Bürgerhaus Pappritz, Schulstr. 8

Mittwoch, 18:00 Uhr

Frauensportgruppe

AG Natur im Schönenfelder Hochland
Bürgerhaus Pappritz, Schulstraße 8

Dienstag, 30.05., 17:30 Uhr

www.nabu-dresden.de
schoenfelder-hochland@nabu.de

Ortschaftsrätin Manuela Schott
(Bündnis 90/ Die Grünen)

jeden 2. Dienstag des Monats,
ab 17:00 Uhr

Online-Bürgersprechstunde
<https://gruenlink.de/2ic7>

■ Reitzendorf

Heimatverein Schönenfelder Hochland e. V.
Kleinbauernmuseum Reitzendorf, Schullwitzer Str. 3
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 bis 16:00 Uhr;
Wochenende und Feiertage 13:00 bis 17:00 Uhr

noch bis 14.05.

21.05., 15:00 Uhr

Ausstellung Ostern im Kleinbauernmuseum
Kunstwerke verschiedener Künstler
Ausstellungseröffnung
„Lust auf Farbe“ Aquarelle von Steffen Köbe

■ Schönenfeld

Seniorengruppe Schönenfeld
Gaststätte „Zur Alten Brauerei“, Markt 3

17.05., 11:30 Uhr

gemütliches Beisammensein

Rassegeflügelzüchterverein
Weißen und Umgebung e. V.
Vereinsheim Meinhardtweg 4

12.05., 19:00 Uhr

Monatsversammlung

■ Schullwitz

Seniorenrunde Schullwitz
Gaststätte Am Triebenberg, Bühlauer Str. 9

04.05., 15:00 Uhr

gemütliches Beisammensein
gemütliches Beisammensein

■ Zaschendorf

Seniorenrunde Zaschendorf
Feuerwehrraum Talblick 5

25.05., 16:00 Uhr

gemütliches Beisammensein

Weiteres:

Verkehrsteilnehmerschulung

Nächste Termine im Mai, August, November – nähere Einzelheiten in den jeweiligen Ausgaben des Hochlandkuriert

FREUNDE FREIZEIT KULTUR – Menschen niveaumöglich verbinden

Nähere Informationen unter www.freizeitdresden.de oder beim Weißen Günter Kuhr, 0176 / 57 97 60 30

Imkerverein Weißen und Umgebung e. V. – siehe Info unter: www.dresdnerhochlandimker.de

Selbsthilfegruppe Farbenfrohe Depression

Kreativraum (Seitengebäude) Bautzner Landstraße 179 in 01324 Dresden; Telefon: 0170 / 8 04 56 67
E-Mail: kontakt@farbenfrohe-depression.de; Nähere Informationen unter www.farbenfrohe-depression.de

Anonyme Alkoholiker, Gruppe Körnerplatz: Beratungszentrum Bülow / Seiteneingang, Pillnitzer Landstr. 12, 01326 Dresden
Donnerstag, 19:00 Uhr, wöchentliche Treffen

BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren – Pillnitzer Landstraße 12, 01326 Dresden, Telefon: (03 51) 26 88 988
jeden Mittwoch, 13:00 Uhr: Rommé ■ Freitag, 05.12./26., 10:00 Uhr: Fröhliches Gedächtnistraining ■ Mittwoch, 03.05.2023: Wandergruppe „Vom Bahnhof Pirna über Cunnersdorf und den Canalettoweg zum Markt Pirna“, Treff: 10:00 Uhr, Vorplatz am S-Bahnhof Pirna ■ Freitag, 12.05.2023*: Fotografische Spaziergänge, Treff: 10:00 Uhr vor dem Hygienemuseum ■ Samstag, 13.05.2023, 9 bis 18 Uhr*: Zertifizierter Kurs für Nachbarschaftshelfer ■ Dienstag, 02.05.2023, 15:00 Uhr: „Dresdner Geschichten“, Lesung ■ Dienstag, 09.05.2023, 15:00 Uhr: „Lassen Sie sich überraschen...“, Theatergruppe „Maske in Grau“ Leitung B. Hoene ■ Dienstag, 16.05.2023, 15:00 Uhr: „Frühlings- und Liebesgedichte“ vorgetragen u. musikalisch umrahmt von Theo u. Annuschka ■ Dienstag, 23.05.2023, 15:00 Uhr: Die Welt der Pilze ■ Dienstag, 30.05.2023, 15:00 Uhr: „O Solo mio!“, Lesung aus Epharim Kishons satirischen Geschichten

* Anmeldung erbeten

Wir gratulieren

Wer sich nicht auf der Schwelle des Augenblicks, alle Vergangenheit vergessend, niederlassen kann, der wird nie wissen, was Glück ist.

Friedrich Nietzsche

Die herzlichsten Glückwünsche senden wir auf diesem Wege allen kleinen und großen Geburtstagskindern im Mai! Mögen Sie einen wundervollen Start in das neue Lebensjahr haben, in welchem das Glück stets an Ihrer Seite ist und Gesundheit Sie ebenso begleiten möge.

Den nachfolgend genannten Jubilaren gratuliert der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig zu Ihrem ganz besonderen Ehrentag! Wir wünschen einen wundervollen Start in das neue Lebensjahr und für dieses die besten Wünsche für Gesundheit, Glück und Wohlergehen!

Ihre und Eure Antje Kuntze

Ihren besonderen Ehrentag feiern in ...



Cunnersdorf

Herr Peter Hartmann
begeht am 10.05.2023 seinen 80. Geburtstag

Frau Christine Csaki
begeht am 16.05.2023 ihren 75. Geburtstag

Frau Elke Häse
begeht am 13.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Eschdorf

Frau Renate Stein
begeht am 20.05.2023 ihren 90. Geburtstag

Frau Christine Hanta
begeht am 13.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Gönnisdorf

Herr Dr. Arnold Hertzsch
begeht am 05.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Herr Frank Reibeholz
begeht am 17.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Bettina Laukant
begeht am 19.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Frau Helga Hertzsch
begeht am 25.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Malschendorf

Herr Heinrich Georgi
begeht am 21.05.2023 seinen 85. Geburtstag

Frau Annelie Friedemann
begeht am 21.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Frau Cornelia Weise
begeht am 25.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Pappritz

Herr Johannes Müller
begeht am 06.05.2023 seinen 90. Geburtstag

Herr Ulrich Kretzschmar
begeht am 13.05.2023 ihren 80. Geburtstag

Frau Susanne Schultz
begeht am 19.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Reitzendorf

Frau Ilse Endler
begeht am 09.05.2023 ihren 75. Geburtstag

Schönfeld

Frau Ute Sieber
begeht am 21.05.2023 ihren 75. Geburtstag

Herr Reinhard Rieckhoff
begeht am 08.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Cornelia Pretzsch
begeht am 27.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Schullwitz

Frau Edelgard Fiedler
begeht am 18.05.2023 ihren 80. Geburtstag

Herr Christian Ott
begeht am 28.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Weiβig

Herr Wolfgang Heide
begeht am 19.05.2023 seinen 90. Geburtstag

Frau Brigitte Würzbecker
begeht am 19.05.2023 ihren 85. Geburtstag

Frau Anni Nagel
begeht am 03.06.2023 ihren 85. Geburtstag

Frau Christine Kieslich
begeht am 20.05.2023 ihren 80. Geburtstag

Frau Christine Wolf
begeht am 03.06.2023 ihren 80. Geburtstag

Frau Gabriele Reinhardt
begeht am 09.05.2023 ihren 75. Geburtstag

Herr Bernd Schnieber
begeht am 14.05.2023 seinen 75. Geburtstag

Frau Heidemarie Meese
begeht am 29.05.2023 ihren 75. Geburtstag

Herr Hartmut Michler
begeht am 30.05.2023 seinen 75. Geburtstag

Herr Günter Laudel
begeht am 05.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Herr Andreas Frank
begeht am 08.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Siegrun Meiβner
begeht am 17.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Frau Christine Scholze
begeht am 19.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Herr Bernd Mann
begeht am 22.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Martina Paul
begeht am 23.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Herr Matthias Müller
begeht am 24.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Gisela Böhmer
begeht am 25.05.2023 ihren 70. Geburtstag

Herr Markus Mierich
begeht am 28.05.2023 seinen 70. Geburtstag

Frau Sieglinde Klepzig
begeht am 01.06.2023 ihren 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherische Kirchen

■ Kirchgemeinde Bühlau

St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Straße 18, 01324 Dresden
Tel. 03 51 / 2 68 30 28, FAX 03 51 / 2 68 37 38
E-Mail: kg.dresden_buehlau@evlks.de
Homepage: www.michaelsengel.de

■ Kirchgemeinde Eschdorf-Dittersbach

Aktuelle Informationen werden in den Schaukästen und auf der Homepage www.kirchspiel-dittersbach-eschdorf.de veröffentlicht.

Sa., 13.05.2023 14:00 Uhr Konfirmation

■ Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig

Hauptstr. 18, 01328 Dresden, Tel. 0351/2683257
E-Mail: kg.schoenfeld_weissig@evlks.de
Homepage: www.kirchgemeinde-schoenfeld-weissig.de



Öffnungszeiten Kirchgemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

- **Pfarrhaus Weißig:** Montag 13 bis 15 Uhr; Dienstag 8 bis 10 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr
- **Pfarrhaus Schönfeld:** Mittwoch 15 bis 16 Uhr
(in Schönfeld keine telefonische Erreichbarkeit)

■ Geplante Gottesdienste

So., 07.05.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst, ausgestaltet von den Konfirmanden in Weißig
So., 14.05.2023	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Schönfeld
Mi., 17.05.2023	19:00 Uhr	Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst in Schönfeld
So., 21.05.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen und Taufgedächtnis in Weißig
So., 28.05.2023	10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in Schönfeld
Mo., 29.05.2023	15:00 Uhr	Regionalgottesdienst zum Pfingstmontag im Pfarrgarten Hosterwitz (bitte nach Möglichkeit eine Sitzgelegenheit mitbringen)
So., 04.06.2023	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Weißig

■ Konzert in der Kirche Schönfeld

Orgelkonzert am Sonntag, 21.05.2023, 17:00 Uhr

Manuel Rotter, Student der Kirchenmusikschule, spielt an der romantischen Jahnorgel der Schönfelder Kirche. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine spannungsvolle Reise durch musikalische Meilensteine. Im Mittelpunkt steht anlässlich des Reger-Jahres seine kolossale Fantasie und Fuge über „B-A-C-H“. Aber auch Werke von Bach, Dupré und Mendelssohn werden dazu einen Kontrapunkt setzen.

Eintritt frei - wir bitten um Spenden!

■ Unterwegs im Land der Kreuzsteine

Einladung zum Kaminabend am 05.05.2023, 19.30 Uhr,

Gemeindesaal Weißig

Armenien bezeichnet sich selbst als das Land der Kreuzsteine. Die Kreuzsteine sind allgegenwärtige Zeugnisse, wie das Land als erstes überhaupt sich vom Christstein getragen weiß. Qua Geburt gehört jeder Bewohner selbstverständlich zur Apostolischen Kirche Armeniens. Noahs Berg, der Ararat ist weit im Land zu sehen und wer genau hinschaut, sieht knapp unterm Gipfel die Reste der Arche ...

Christiane und Stefan Dumke waren im Oktober 2023 eine Woche lang mit einer Reisegruppe im Land unterwegs. Sie besuchten Klöster, Tempel und Museen und begegneten den gastfreundlichen Menschen des Landes. Gern teilen sie ihre Eindrücke und neuen Erfahrungen mit Interessierten bei Vortrag und Bildern, Klängen und Rhythmen von Herrn Setzmann und im austauschenden Gespräch.

■ Einladung zu einem etwas anderen Kaminabend

Auch wenn wir den Kamin wahrscheinlich um diese Zeit nicht mehr anzünden, wollen wir uns noch einmal zu einem gemeinsamen Abend zusammenfinden am Freitag, dem 2. Juni 2023 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Weißig. Unser Gemeindemitglied Renate Jäger wird aus ihrem Buch „Ein Mosaik aus meiner Zeit“ Leseproben zum Besten geben. Im Buch schildert sie Momente aus ihrem Leben, von den vierziger Jahren bis in die Gegenwart - Flucht aus dem Memelland, Leben als Lehrerin in der DDR, als Abgeordnete im Bundestag und Rentnerin. Wie immer wird Herr Setzmann den Abend wieder musikalisch umrahmen. Lassen Sie sich herzlich einladen. Pfarrer Fritzsch

■ Christus Gemeinde Hochland

Sonntag, 14.05.2023	10:30 Uhr	Open Air Gottesdienst auf der Wiese neben dem Netto-Spielplatz in Weißig, mit Kinderschminken, Kreativ-Ecke und Stehcafé
Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst im Gasthof Weißig *
Freitag 14tägig	16:30 Uhr	parallel Kinderprogramm Teenietreff für Jungs ** und Teenkreis für Mädels**
Freitag 14tägig	19:00 Uhr	Jugend ** im Kinder- und Jugendhaus PEP

* Unsere Gottesdienste finden normalerweise im Gasthof Weißig im 1. OG und zur Zeit auch online statt.

** Bei Interesse an weiteren Veranstaltungen, bitte eine E-Mail an buero@cgh-dresden.de schicken.

■ Sommerferiencamp

vom 11. bis 15. Juli 2023, mehr Infos zum Sommerferiencamp unter www.cgh-dresden.de/sfp.pdf

Anzeige(n)

■ Katholische Kirchen

Am Hochwald 2, 01324 Dresden
 Tel. 03 51 / 2 68 33 08, Fax: 03 51 / 2 68 32 14
 Bürozeiten:
 Dienstag 10 bis 12 Uhr, Donnerstag 15 bis 17 Uhr Frau Burghardt
 Mittwoch 10 bis 12 Uhr Barkasse, Frau Boddin
 Pfarrer André Lommatzsch
 Tel. 03 51 / 2 68 33 08; E-Mail: Andre.Lommatzsch@pfarrei-bddmei.de

Hinweise für Rollstuhlfahrer:

Pfarrkirche, Schlosskapelle und Gemeindehaus sind für Rollstuhlfahrer zu erreichen. In Pillnitz bitte bei der Schlosswache melden.
 Termine finden Sie im Internet unter www.st-martin.dresden.de

■ Regelmäßige Gottesdienste

St. Petrus Canisius - Pillnitz

Sonntag	09:00 Uhr	Eucharistie, Schlosskapelle
Mittwoch	17:30 Uhr	Rosenkranzandacht, Kapelle Maria am Wege
Mittwoch	18:00 Uhr	Eucharistie, Kapelle Maria am Wege (außer am 17.05.2023)

■ Regelmäßige Gottesdienste

St. Hubertus - Weißen Hirsch

Samstag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	10:45 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag	08:30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch	19:00 Uhr	Abendgebet
Donnerstag	09:00 Uhr	Eucharistiefeier (nur am 11.05.2023)
Freitag	17:30 Uhr	Rosenkranzandacht (am 12.05.2023 Maiandacht)
Freitag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier

■ Besondere Gottesdienste

Montag, 01.05.2023	17:00 Uhr	Maiandacht, Schlosskapelle Pillnitz
Freitag, 12.05.2023	17:30 Uhr	Maiandacht, St. Hubertus
Mittwoch, 17.05.2023	19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zu Himmelfahrt in Schönfeld
Samstag, 20.05.2023	18:00 Uhr	Wortgottesfeier, St. Hubertus
Samstag, 27.05.2023	14:00 Uhr	offene Kapelle, Kapelle Maria am Wege, bis 16:00 Uhr

Achtung: Von April bis September ist die Kapelle Maria am Wege immer jeden letzten Sonntag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Anzeige(n)



Anzeige(n)

■ Was gibt's Neues von der Sternwarte?

Auf Grund des späten Sonnenuntergangs verlagern wir unsere Öffnungszeit von Mai bis August auf montags 18:00 Uhr und bieten Sonnenbeobachtung mit einem speziellen Sonnenteleskop an. Voraussetzung ist, wie bei jeder Livebeobachtung, dass der Himmel wolkenfrei ist.

Und nun erinnert uns Josefine an die im vergangenen Jahr gestartete Mondmission der NASA:

Helga und Zohar sind von ihrer Mondreise zurückgekehrt! Vielleicht erinnert sich die ein oder andere daran: in der Juli-Ausgabe des Hochlandkuriere 2022 berichtete ich über die zwei weiblichen Puppen und ihre Reise um den Mond. Und für die, die sich nicht mehr erinnern, hier noch einmal ein kurzer Überblick: Im vergangenen Jahr startete die NASA eine erste Mission in ihrem Raumfahrtprogramm Artemis. Das Ziel ist, wieder Menschen auf dem Mond landen zu lassen. In dieser ersten Mission, Artemis I, ging es neben der Erprobung der Technik auch um die Messung der Strahlenbelastung auf den weiblichen Körper während des Fluges. Dafür wurden zwei weibliche Oberkörper mitsamt Knochen und Organen aus Kunststoff nachgebaut sowie mit mehreren tausend Sensoren ausgestattet. Eine der Puppen trug zusätzlich eine Strahlenschutzweste. Während des 25 Tage dauernden Fluges wurde die kosmische Strahlung durchgängig gemessen. In Abbildung 1 sind die beiden Puppen zu sehen, bevor sie ihre Reise zum Mond angetreten hatten.

Seit der erfolgreichen Rückkehr der Raumkapsel am 11. Dezember 2022 werden nun die gesammelten Daten für unseren Sternwartenbetrieb am Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Köln ausgewertet. Das umfasst die 12.000 passiven Strahlungsdetektoren, die im Inneren und auf der Oberfläche der Puppen angebracht sind. Sie bestehen aus kleinen Kristallen, die im Labor ausgelesen werden. Dafür werden die Puppen scheibenweise auseinander genommen, um ein dreidimensionales Abbild der Körper zu erhalten. Dann lässt sich auch die Wirkung der Strahlenschutzweste erkennen.

Beide Puppen besaßen außerdem jeweils 18 aktive, batteriebetriebene Detektoren der NASA sowie 16 des DLR, die unter anderem an den strahlungsempfindlichsten Organen Lunge, Magen, Gebärmutter und Knochenmark saßen. Diese Detektoren wurden bereits kurz nach der Landung ausgewertet, um einen ersten Eindruck über die Strahlungswerte zu erhalten.

Detaillierte Ergebnisse werden für den Anfang des nächsten Jahres erwartet. Bis dahin heißt es abwarten und den Blick in den Nachthimmel schweifen lassen.

Sternenfreundliche Grüße, Josefine Liebisch

Wir wünschen allen Sternfreunden und Lesern des Hochlandkuriere einen guten Start in den wunderschönen Wonnemonat Mai. Es grüßt Sie herzlich Renate Franz.

■ Öffnung der Sternwarte im Mai

montags 18:00 Uhr, Sonnenbeobachtung

■ Termine

Vortrag am 08.05.2023 um 19:00 Uhr Referent Giovanni Cubbe: Astronomie und Gesellschaft im 16./17. Jahrhundert

■ Schüler-AGs

montags und dienstags jeweils 16:30 bis 17:30 Uhr für Grundschüler
freitags 19:00 bis 20:00 Uhr für 5. bis 12. Klassen

■ Kontakt

Sternwarte Dresden-Gönnisdorf,
Weißiger Landstraße 6
E-mail: info@sternwarte-goennsdorf.de
Homepage: www.sternwarte-goennsdorf.de
Telefon: 0160-94806100



■ Kindertagesstätte Wiesenfrösche Reitzendorf

Einladung zum großen Jubiläumssommerfest

40 Jahre Kindertagesstätte Reitzendorf ... das muss gefeiert werden! Am **Freitag, 16. Juni 2023**, in der Zeit von 15 bis 16 Uhr, lädt die Kindertagesstätte zum 40. Geburtstag ein! Feiern wir gemeinsam ein großes Familienfest mit Fotoausstellung, Hüpfburg, Karussell, Kinderschminken, Speisen und Getränken, Eis-Mobil und jeder Menge Spaß! Herzlich Willkommen sind alle, die mit den Wiesenfröschen gemeinsam den 40. Geburtstag feiern möchten. Auf geht's am Freitag, 16. Juni 2023 zur ASB-Kita Wiesenfrösche Reitzendorf, Zaschendorfer Straße 31 in 01328 Dresden!

Die kleinen und großen Wiesenfrösche
freuen sich auf alle Gäste!

ASB-Kita „Wiesenfrösche“

Hört zum großen Jubiläumssommerfest ein

Wann?	am Freitag, den 16. Juni 2023 15:00 – 18:00 Uhr
Wo?	ASB-Kita „Wiesenfrösche“ Zaschendorfer Str. 31 01328 Dresden
Was?	Familienfest mit <ul style="list-style-type: none"> • Fotoausstellung • Hüpfburg • Karussell • Kinderschminken • Speisen und Getränken • Eis-Mobil • jeder Menge Spaß
Wer?	Willkommen sind alle, die mit uns gemeinsam den 40. Geburtstag des Kindergartens feiern wollen

In der letzten Ausgabe ist ein Terminfehler unterlaufen. Das Datum vom 19.6.23 war falsch.

Dorfclub Pappritz



■ Putzen am 1. April in Pappritz war kein Aprilscherz ...



Dem nicht ganz so frühlingswetterhaften Wetter trotzend bat der DORFKLUB PAPPRITZ e. V. - entsprechend den Aktionen im ganzen Dresden Stadtgebiet - am 1. April um Mithilfe und Unterstützung beim „PAPPRITZPUTZ“ rund um den Dorfteich und den Pappritzer Frosch, sowie entlang der Wanderwege hinein in den Helfenberger Grund oder zur Agneshöhe. Und es gesellten sich zum Glück zu der wackeren kleinen Vereinstruppe noch gut 10 weitere Helfer, erfreulicherweise auch mehrere Kinder. Gut zu wissen, dass auch unsere jungen Pappritzer sich gern um ihr „Dorf“ kümmern.

Das Ergebnis des Putzens konnte sich sehen lassen und der Osterstrauß nun auch in schöner Umgebung die Wanderer begrüßen. Ein kleiner Wermutstropfen in Form von Permanentmarkerzeichnungen am Wanderschild der AG-NESHÖHE, direkt über dem Bild von Agens Hottenroth, trübte allerdings die Stimmung.

Schade, dass es immer noch Menschen gibt, die meinen sich mit Schmierereien an ihren Ausflugszielen oder ihren Wanderweg verewigen zu müssen. Aber glücklicherweise gibt es ja „Putzteufel“ mit dem richtigen Mittel und ein wenig Ausdauer. HERZLICHEN DANK AN ALLE!

Unser 48. Gespräch mit Straßenbahnfan und Mediclown Kathrin Brückner, welches am 17.03. leider krankheitsbedingt ausfallen musste, holen wir übrigens am 12. Mai, nach! Sie sind herzlich eingeladen! (siehe Plakat)



Wir laden herzlich ein zum 48. Pappritzer Gespräch



Dorfclub Pappritz e.V.

Freitag, 12. Mai 2023 19.00 Uhr
ins Bürgerhaus Schulstraße 8



**„Mediclown mit
großem Herz...“**

**...für kleine Leute
und alte
Straßenbahnen“**

Unser Guest:
Kathrin Brückner

Moderation: Irina Simon

Grundschule Schönfeld

Projektwoche Europa

Wir, die Kinder der 3. Klassen, hatten im März eine Projektwoche zum Thema Europa. Am Montag, also am Anfang der Projektwoche hatten wir ein großes Problem. Wir waren verreist und hatten unser Ticket nach Europa in einer Schatzkiste die mit ganz vielen Schlössern zugeschlossen war, verloren. Um die Schlösser zu knacken, hatten wir ganz viele Hinweise bekommen und mussten in Teams Rätsel lösen. In der Schatztruhe lagen ganz viele Süßigkeiten drin. Am Dienstag haben wir aus Papprollen, Tetrapacks, Eisstäbchen und Käseschachteln Bauwerke aus Europa gebaut. Das war sehr viel Arbeit, aber es hat sich gelohnt. Es entstanden zum Beispiel der Schiefe Turm von Pisa, das Brandenburger Tor, der Eiffelturm, der Berliner Fernsehturm oder die Akropolis. Am Mittwoch und Donnerstag haben wir Schuhkartons zu einem Land aus Europa gestaltet. So entstanden zum Beispiel Kisten zu Polen, Schweden, Österreich oder auch Frankreich. Außerdem haben wir an den Tagen europäische Tänze einstudiert. Wir fan-



den die Projektwoche richtig cool, weil das Thema richtig spannend war.

Maila und Ria, Klasse 3c

Das Monster aus dem See

„Kommst du?“, ruft Carl. „Wann kommst du eigentlich vom Dachboden wieder runter?“ „Ich komme ja gleich!“, ruft Henri. „Ich muss nur noch ein paar Dinge einpacken!“ „Gut“, ruft Carl. „Aber wir wollen schließlich heute noch am See zelten!“ Als die Vorbereitungen fertig sind, wandern Henri und Carl zum großen See. „Ich würde sagen, wir bauen hier unser Zelt auf“, sagt Carl. „Einverständnis“, sagt Henri. „Ich hole dann ein wenig Feuerholz.“ Als das Zelt aufgebaut ist, gehen Carl und Henri mit ihren Angeln zum See. Sie setzen sich auf einen Stein und angeln los.

Sie fangen zwei Lachse und einen Stiefel. „Den Stiefel werfen wir lieber wieder ins Wasser“, sagt Henri. „Gehen wir besser wieder zum Zelt und braten unsere Fische.“ Als sie wieder beim Zelt sind, macht Henri das Feuer an und Carl brät die Fische über dem Lagerfeuer. Als die Fische gar sind, essen Carl und Henri die Fische auf. „Die schmecken ja köstlich“, sagt Henri. Während sie essen, gucken sie hinauf in den sternübersäten Himmel. „Ich bin langsam müde, ich gehe schon schlafen“, gähnt Henri. Er legt sich hin, aber er kann nicht einschlafen. „Carl, ich habe das Gefühl, dass hier etwas mit dem See nicht stimmt.“ Carl fragt: „Was hast du denn für ein Gefühl?“ „Ich denke im See lebt etwas.“ „Wenn es dich beruhigt, gucke ich im Internet nach! Der See heißt Loch Ness.“

„Und gibt es Infos über diesen See?“, fragt Henri. „Ups! mein Handy ist aus, es hat keinen Saft mehr. Und Strom zum Aufladen haben wir auch nicht!“ „Dann versuche ich, ein bisschen zu schlafen“, antwortet Henri. „Ich lege mich neben dich“, sagt Carl. Und siehe da, wenig später schlafen beide im Zelt. Aber bevor Henri eingeschlafen ist, hat er noch über Loch Ness nachgedacht. Er hatte den Namen des Sees schon irgendwo gehört. Am nächsten Tag frühstücken Carl und Henri Haferbrei. Plötzlich spuckt Henri Carl seinen Haferbrei ins Gesicht. „Hey! Was soll das, Henri?“ ruft Carl. „Carl, mir ist gerade eingefallen, wo ich Loch Ness schon mal gehört habe! Hier soll ein Monster leben. Es heißt Nessie! Bisher hat man es noch nicht gesehen, aber man weiß, dass es Nessie gibt!“ „Stimmt“, sagt Carl, „jetzt weiß ich es wieder! Man hat mal ein Bild von Nessie gemacht. Man sieht darauf den Kopf und den langen Hals. Leider ist das Bild sehr verschwommen.“ „Dann müssen wir ganz schnell weg!“, ruft Henri. Sie packen schnell alles ein und rennen los. Erst als sie vor dem See stehen, merken sie, dass sie in die falsche Richtung gelaufen sind. Carl schmeißt einen Stein in den See. Plötzlich taucht ein riesiger Kopf aus dem See auf. Der Kopf hat eine Beule. Da fängt das Monster an zu schreien: „Ihr sch...! Ihr seid so ...“ An dieser Stelle halten sich die beiden Jungen die Ohren zu, denn in dieser Arbeit darf keine Fäkalsprache vorkommen. ENDE

von Paul H., Klasse 4b



Hutbergschule und Hutberghort Weißig

■ Ein Nachmittag voller Bücher

Jeden Mittwoch findet an der Hutbergschule Weißig ein Gruppennachmittag statt. Die Kinder können ein paar Wochen davor demokratisch abstimmen, was sie an diesem Tag im Hort machen wollen. Am Mittwoch, 15.03.2023, veranstaltete die Klasse 4a einen Bücher- und Lesenachmittag im Kinderparadies.

Wir brachten unsere Lieblingsbücher von zu Hause mit und stellten uns diese gegenseitig vor. Darunter waren Fantasiegeschichten, wie „Harry Potter“, „Paluten“ und „Horse Club“. Auch „Lustige Taschenbücher aus Entenhausen“ und Sachbücher waren mit dabei, zum Beispiel das „Guinness Buch der Rekorde 2023“. Nach der Vorstellungsrunde lasen wir noch in den Sitzsäcken und tauschten untereinander Bücher. Ein Kind war so lieb und hatte beruhigende Musik mitgebracht. Dadurch kam eine entspannte Stimmung in den Raum. Wer kein Buch mit hatte, konnte sich eines aus der dort vorhandenen Bibliothek nehmen und lesen. Nach eineinhalb Stunden war



Helen und Nathalie stellen ein Buch vor



Fleißige Redaktionsarbeit

der Bücher- und Lesenachmittag leider vorbei. Wir freuen uns schon auf nächste Woche, denn dann gehen wir zusammen mit der Klasse 4b in das PEP.

Berichterstattung: Hannah, Ida, Lara, Miriam, Till, Benn
Fotos: Herr Jentsch

■ Vitaminreich und knackig – unser Apfelprojekt

Die Klasse 1B der Hutbergschule beschäftigte sich vor Ostern ausführlich und ganz praktisch mit dem interessanten Thema „Apfel“. Zu Beginn nutzten wir so viele Sinne wie möglich, um die von zu Hause mitgebrachten Äpfel zu beschreiben:

„Mein Apfel ist glatt und rund und hat Buckel.“ • „Mein Apfel ist rot und ein bisschen gelb und hat unten sowas dran.“ • „Meiner riecht so lecker süß, darf ich reinbeißen?“ • „Mein Apfel glänzt, hat noch einen Stiel und ist ein bisschen weich.“

Es war schwer, dem süßlich-frischen Duft zu widerstehen und nicht sofort hineinzubeißen. Die Früchte wurden im Quer- sowie im Längsschnitt geteilt und dann genau untersucht. Besonders spannend war das Kerngehäuse mit seinen Kammern und den braunen Kernen. Anschließend fertigten wir davon erste Zeichnungen an. Nach der Arbeit

gab es die fruchtige Belohnung: Wir konnten dem Knacken beim Hineinbeißen lauschen und das köstliche Fruchtfleisch samt Schale genießen.

An unserem „Apfeltag“ erforschten wir die Äpfel und Apfelstücke erneut. Dabei entdeckten wir mit der Lupe unbekannte Strukturen im Apfel. Für viele waren die angeschlagenen Stücke am interessantesten: „Schau mal, das Matschige hier sieht aus wie Apfelmus.“

Ebenfalls sehr aufschlussreich war es, die Entwicklung und die Veränderung des Apfelbaumes innerhalb eines Jahres zu sehen. Vor allem die Entstehung, also wie aus einem kleinen Kern ein neuer Baum wird, der später neue Äpfel hervorbringt, faszinierte viele Schüler und Schülerinnen. Ein Video zeigte uns im Zeitraffer die beeindruckende Veränderung einer Knospe und wie diese sich schließlich zu einem Apfel entwickelt. Wir lernten die Namen der verschiedenen Teile des Apfels, malten und beschrifteten einige der unzähligen Apfelsorten, lösten ein paar lustige Knobelaufgaben und spielten ein thematisch passendes Würfelspiel. Nebenbei übten wir uns in der rücksichtsvollen Gruppenarbeit und lernten die Stationsarbeit im Sachunterricht kennen.

Gekrönt wurde unser Apfelprojekt am Ende durch eine sehr schöne Sinneserfahrung, denn uns wurden Äpfel in einer ganz besonderen Form „geliefert“. Wir durften frisch gebackene und sehr hübsche Apfelrosen-Muffins essen und reinen Apfelsaft genießen, der von den Gartenäpfeln eines Kindes stammte. Unser Klassenmaskottchen, das Zebra „Franz“, freute sich auch sichtlich über den Gaumenschmaus, denn es durfte die Leckereien mitverkosten.

Wir haben eine Menge über den Apfel gelernt: Wir wissen nun zum Beispiel, dass „sowas unten dran“ Blütenrest heißt und ein Kernhaus fünf Kernkammern hat. Auf eine Fortsetzung des Themas in der zweiten Klasse freuen wir uns. Den Jahresverlauf „von der Blüte bis zum Apfel“ beobachten wir genau und erwarten mit Spannung die Erntezeit im Herbst.



Text und Foto: T. Auerbach

■ Oberschule Weißig

■ Frühlingsputz an der Oberschule Weißig

Am 01.04.2023 war es wieder einmal soweit: der Förderverein organisierte den traditionell jährlich stattfindenden Frühjahrsputz an der Oberschule Weißig.

Zahlreiche Freiwillige, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Vertreter des Lehrerkollegiums trafen mit Eimern, Putzmitteln, etc. ausgestattet im Foyer ein. In Teams wurden die unterschiedlichen Räume der Schule gereinigt und auf „Hochglanz“ gebracht.

Schulbänke, Stühle, Regale und vieles mehr verloren ihre Schmutz- bzw. Staubschicht. Auch die Treppengeländer und zahlreichen Glasschaukästen wurden gewissenhaft gesäubert und strahlen die Schulgemeinschaft nun wieder an. Es wurde viel gelacht und auch geschafft.

Unser Dank gilt allen Beteiligten für ihren freiwilligen Einsatz und wir sind gewiss:

nächstes Jahr – Putzen an der Oberschule - na klar!



■ Volleyball und Schule

Mit viel Vorfreude startete die Oberschule Weißig am 29.03.2023 in ein Volleyball-Turnier zwischen Schülern und Lehrern. Es wurde mit viel Einsatzbereitschaft von Lilly und Jessica aus der Klasse 10c und den Sportlehrern organisiert.

Nach einer kurzen Begrüßung der Klassen und der Wiederholung der Spielregeln, konnte es auch schon losgehen. Insgesamt gab es 9 Schülermannschaften und eine Lehrermannschaft. Mit viel Spaß und Ehrgeiz ging es in das erste Spiel. Unterstützende Musik durfte natürlich auch nicht fehlen, die gute Laune sollte ja schließlich anhalten. Auf den Emporen der Turnhalle sammelten sich nach und nach immer mehr Schülerinnen und Schüler, die ihre Klassen anfeuerten. Spätestens nachdem das erste Spiel begonnen hatte, waren alle von sportlichem

Ehrgeiz gepackt. Alle weiteren Spiele wurden mit viel Freude und Fairness durchgeführt. Besonders erwähnen möchten wir unsere Lehrermannschaft, welche zum Ende des Turniers ein Duell gegen die Schülermannschaft absolvierte. Dies war auch für uns eine große Freude, die Lehrer mal ganz anders in Aktion zu sehen. Für alle gab es kleine Preise zu gewinnen. Den Sieg sicherten sich die Spielerinnen und Spieler aus der Mix-Klasse 9a/b.

Sehr herzlich möchten wir dem Förderverein der Oberschule Weißig danken, mit dessen Unterstützung wir die kleinen Preise zur Verfügung stellen konnten. Ein weiterer Dank geht an die Sportlehrer und die Schulleitung für die tolle Unterstützung!

Lilly und Jessi 10c



Freundeskreis Eschdorf

■ Eschdorfer Wandergruppe

Diesmal laden wir alle Wanderlustigen am Samstag, 06. Mai 2023, 10:00 Uhr in den Pfarrhof Eschdorf ein. Von hier wollen wir in PKW s (Wer würde fahren?) zum Hintereingang des Helmholzzentrums an den Eingang des ehemaligen Hartheiches fahren. Von hier soll unsere Wanderung zur Alten Bautzener Straße, über den Leiermühlenweg nach Dittersbach und von hier zurück zum Hintereingang des Forschungszentrums führen. Bitte bringt dem Wetter entsprechende Kleidung und Wanderverpflegung mit. Wir freuen uns auf Euch!

Im Namen des Freundeskreises Eschdorf e. V.
Ihr/Euer Matthias Schille

■ Kontakt:

Freundeskreis Eschdorf, Kirchberg 4, 01328 Dresden
Telefon: 03 50 26 / 95 51 41, E-Mail: info@eschdorf.de
Homepage: www.eschdorf.de



■ Eschdorfer Kindertreff

Unser nächster Kindertreff findet am 20. Mai 2023 statt, Treff ist um 10:00 Uhr im Pfarrhof.

Geplant ist diesmal eine Wanderung zum und um den Triebenberg - Dauer ca. 4 Stunden. Da wir mit den Kindern unterwegs ein Picknick machen möchten - Stärkung muss schließlich sein - bitten wir, dass Sie Ihrem Kind einen Rucksack mit passenden Snacks, Getränken und eventuell ein kleines Sitzkissen mitgeben.

Wenn Sie nicht sicher sind, dass Ihr Kind die rund 8 km allein meistern wird, dann melden Sie es bitte gern bis zum 13. Mai 2023 über den kindertreff-eschdorf@web.de an.

Wir freuen uns schon - bis dahin!

Euer Kindertreff-Team

■ 31. FARMGEBURTSTAG

13. Mai 2023 ab 14 Uhr

Wieder ist ein Jahr verronnen,
die Festvorbereitung hat begonnen.
Unsre Farm besteht seit 31 Jahren,
kommt zur Feier alle hergefahren.

Auch der Schäfer wird erscheinen,
unsre Schafe schon laut greinen,
viel zu warm ist's unterm Wollekleid
zur Schafschur sind sie nun bereit.

Die geschorne Wolle werden wir benützen,
um sie vor Publikum zu pützen,
Kardätsche & Spinnrad werden nicht ruhn
und wer Lust hat, kann sich mit betun.

Beim Filzen kann man manschen
und in der Matschanlage panschen,
oder suchen nach dem Golde.
Vielleicht ist einem ja das Glücke holde.

Mancher sucht's Glück lieber aufm Rücken der Pferde,
beim Kinderreiten steht dafür bereit unsre Herde.
Kommt uns doch am Samstag besuchen,
es gibt auch Kaffee und Kuchen.

Anne Dittrich im Namen der Farmer

■ Kontakt:

Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“
Hauptstr. 21, 01328 Dresden
Tel.: 0351-2 69 11 14
www.kinderland-sachsen.de



31 Jahre
Kinder- und Jugendfarm

Spielwiese
FARMGEBURTSTAG

SAMSTAG 13.05.2023 ab 14 Uhr

.....mit Schafschur,
 Spaß & Spiel, Filzen,
 Kinderschminken,
 Kinderreiten,
 Jonglage- Workshop,
 Lagerfeuer und Grill,
 Kaffee und Kuchen



Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“ Hauptstr. 21 01328 Dresden
spielwiese@kinderland-sachsen.de
 Tel.: 0351-2 69 11 14

geförderd durch die Landeshauptstadt Dresden

Dresden

50 Jahre BJA

Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze e.V.

[Facebook](https://www.facebook.com/spielwiese.sachsen) 

[Instagram](https://www.instagram.com/spielwiese.sachsen/) 

■ Bürgervereinigung Schullwitz e. V.

■ Polierte Oldtimer funkeln in der Sonne Großes Treffen aufpolierter Fahrzeuge aus guten alten Zeiten

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr ruft die Bürgervereinigung Schullwitz alle Oldtimerfans aus dem Schönfelder Hochland und Dresden zum neuerlichen Oldtimertreffen auf. In bereits dritter Auflage können am 13. Mai von 9 bis 22 Uhr am Platz an der Turnhalle Trabi, Wartburg, Schwalbe und Simson bestaunt werden. Aber auch edle Karossen wie Benz oder Ford reihen sich in die lange Schlange der auf Hochglanz polierten Fahrzeuge ein. Natürlich darf auch ausführlich gefachsimpelt werden. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt. Die

Kinder können sich auf einer Hüpfburg vergnügen. Auf Grund des großen Interesses ist eine Anmeldung unter der Mailadresse oldtimertreffen@schullwitz.de erforderlich.

■ Festtreiben mit Musik und Theater Vorbereitungen für Dorf- und Kinderfest angelaufen

Die Bürgervereinigung Schullwitz steht in den Startlöchern für das 27. Dorf- und Kinderfest. Dieses findet in diesem Jahr am 17. und 18. Juni statt und aktuell laufen dafür die Vorbereitungen. Höhepunkt werden am Sonnabendvormittag die Teichmeisterschaften sein, für deren Teilnahme schon jetzt Anmeldungen

entgegengenommen werden. Wer also Lust hat, mit einem illustrem Wassergefährt und seiner bloßen Muskelkraft einen der begehrten Siegerpokal zu ergattern, kann sich unter der Mailadresse

teichmeisterschaft@schullwitz.de registrieren. Zentraler Ort des Festreibens ist die große Festwiese am Ortseingang unterhalb der Bahnunterführung. Hier steht das große Festzelt und es gibt wieder zahlreiche Belustigungen für Groß und Klein. Interessierte Schausteller können sich noch für einen Platz auf der Festwiese unter der Telefonnummer 0175/7714024 anmelden.

Freuen können sich die Besucher auf einen Tanzabend (Sonnabend), einen zünftigen musikalischen Frühschoppen am Sonntag und das beliebte Theaterstück am Sonnagnachmittag. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

■ Termine:

- **13.05.2023, ab 9 Uhr:**
Oldtimertreffen, Turnhalle Schullwitz
- **25.05.2023, 19:30 Uhr:**
Vereinsitzung
(Bürgerhaus, Bühlauer Straße 25)
- **03.06.2023, 10:00 Uhr:**
Arbeitseinsatz zur Vorbereitung Dorf- und Kinderfest

■ Kontakt:

Bürgervereinigung Schullwitz e. V.
Bühlauer Straße 25, 01328 Dresden
E-Mail: info@schullwitz.de
Homepage: www.schullwitz.de



Sport- und Freizeittreff Gönnisdorf e. V.

Zuerst einmal eine Korrektur mit Bitte um Entschuldigung: unser offener „Schön-Wetter-Kurs“ **Fit im Park** findet nicht wie im letzten Kurier beschrieben mittwochs statt, sondern bei gutem Wetter immer am Dienstag um 17 Uhr. Am Brunnen ist Treffpunkt.

Nicht weit davon fand am 25. und 26.03.2023 ein Frühlingsfest mit kleinem Flohmarkt statt! Das Gönnisdorfer Alte Feuerwehrhäuschen am Park bot wieder einmal Überraschung! Beim Schmökern, Wühlen, Ausprobieren oder einfach Quatschen trafen sich vor allem Hochländer bei Spaziergang. Und erfuhren wieder die tollsten Sachen ... vor allem über das kleine alte Häuschen, was einer liebevollen Sanierung entgegenblickt.

Zu unserer **Mitgliederversammlung am 25.04.2023** konnten wir rückblickend auf ein erfolgreiches Jahr verweisen. Wir haben viel geschafft. Mit ca. 210 Mitgliedern, wovon die Hälfte Kinder- und Jugendliche sind, haben unsere Sparten weiterhin guten Zulauf. Der Vorstand bat auch in diesem Jahr um Unterstützung, da die Vorstandsaufgaben nicht weniger werden. Termine wie das Pfefferkuchenhausbasteln am 25. November und 2. Dezember 2023 wurden vorgestellt. Wir konnten feststellen, dass unsere Angebote gern ausgebaut werden können, aber bereits heute Abwechslung und jede Menge Spaß und viel Freude bei Bewegung und in der Freizeit schaffen. Genaue Informationen finden Sie im Internet unter www.verein-goennsdorf.de

Damit wir auch weiterhin unser abwechslungsreiches Kursprogramm anbieten können, freuen wir uns auf Sie - als einen unserer Kursleiter! Vorrangig die Freizeitsportgruppen „**Qigong**“ und „**Flexibar**“ sollen wieder besetzt werden, aber auch für andere Sportangebote sind wir immer zu haben. Nehmen Sie per E-Mail zu uns Kontakt auf.

Volleyball - ein Erfolgsbericht!

Unsere Freizeitgruppe „Volleyball“ trifft sich donnerstags und freitags 20:30 Uhr in der Turnhalle Weißig. Nicht ohne Erfolg! Wir sind Mitglied der Stadtliga und haben die Saison ungeschlagen zu Ende gebracht. Es lohnt also doppelt die Volleyballer aus dem Schönfelder Hochland zu unterstützen. Wir suchen immer neue Mitspieler! Bei Interesse freut sich Frank Knothe auf eine E-Mail auf frank.knothe@gmx.de

Einen schönen Monat Mai wünscht Ihr Verein in Gönnisdorf

■ Kontakt:

Sport- und Freizeittreff Gönnisdorf e.V.
Schönfelder Landstr. 27, 01328 Dresden-Gönnisdorf
Tel.: 0175 8188818
E-Mail: info@verein-goennsdorf.de
Homepage: www.verein-goennsdorf.de



SG Schöpfeld e. V.

■ Agility Kinder- und Jugendtrainingstag

Am 3. Juni begrüßen wir wieder alle Agility-begeisterten Kinder- und Jugendteams zum gemeinsamen Training auf unserem Hundeplatz. Eine bunte Mischung aus Erwärmung, Motoriktraining und Agility Basisübungen sowie die Arbeit mit und ohne Hund an den Geräten wartet auf die Teams, abgestimmt auf den jeweiligen Kenntnisstand. Infos und Anmeldung unter www.hundesport-sgs.de

■ Kontakt:

SG Schöpfeld e. V., Hundesport, Anja Eichelmann
Anschrift: Malschendorfer Straße 2, 01328 Dresden
Telefon: 0172 / 3 43 78 35
E-Mail: Anja.Eichelmann@gmx.de
Homepage: www.hundesport-sgs.de



Sa, 3. Juni 2023
Jugendtraining Agility

Rally Obedience Landesmeisterschaft
des SGSV Sachsen in Dresden-Schöpfeld

Sonntag, 14. Mai 2023

Spannende Läufe
Mehr als 90 Teams
2 Richterinnen
Eis und leckere Verpflegung

Zuschauer herzlich willkommen!
Besucherhunde bitte nur angeleint und mit gültigem Impfausweis!

Infos unter www.hundesport-sgs.de

SG Weißig e. V.

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

An die Mitglieder der SG Weißig e. V.

Hiermit lade ich alle Vereinsmitglieder und vertretungsberechtigten Eltern zur diesjährigen Jahreshauptversammlung für:

Montag, 13. Juni 2023, 19.00 Uhr
in das Sport- und Vereinshaus Weißig, Heinrich-Lange-Str. 37,
01328 Dresden,
ganz herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP1: Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP2: Feststellung
 - der ordnungsgemäßen Einberufung
 - der Tagesordnung (einschließlich Anträge der Mitglieder zur Änderung/Ergänzung)
- TOP3: Rechenschaftsberichte des Vorstandes
 - des Vorsitzenden
 - der Schatzmeisterin / des Geschäftsführers
 - Bericht des/der Kassenprüfer
- TOP4: Entlastung des Vorstandes
- TOP5: Berichte der Abteilungsleiter
- TOP6: Diskussion und Aussprache
- TOP7: Beschluss des Haushaltplanes 2023
- TOP8: Schlusswort des Vorsitzenden

Ergänzungen oder Änderungen zur Tagesordnung können schriftlich bis sieben Tage vor Beginn der Mitgliederversammlung in der Geschäftsstelle des Vereins eingereicht werden.

Thomas Kunze, Vorsitzender, SG Weißig e. V.

■ Alte Herren (Ü35) starten mit neuen Trikots in die Rückrunde

Pünktlich zum Start ins neue Fußballjahr konnten die Alten Herren der SG Weißig ihren neuen Trikotsatz in Empfang nehmen. Ein ganz großes Dankeschön an den Sponsor Marcel und Lieferzwerge.de! Vielen Dank auch an den Sportshop Radeberg für den unkomplizierten und schnellen Service! Um mit den neuen Trikots auch als „weißes Ballett“ aufzutreten, wird donnerstags von 19:30 Uhr bis 21 Uhr trainiert, Punktspiele werden in der 2. Stadtklasse bestritten. Trainingsteilnehmer und Mitspieler mit Grundkenntnissen in der Sportart Fußball sind herzlich Willkommen!



Kontakt: SG Weißig e. V.
Heinrich-Lange-Str. 37, 01328 Dresden
Telefon: 2 53 07 78
E-Mail: dennis.venter@sgweissig-dd.de
Homepage: www.sgweissig-dd.de



C
M
Y
K

Hochlandzirkus e. V.

Was war das für ein Start in den Frühling am 1. April! Unser Osterzirkus mit dem Kinderzirkus KAOS in der Turnhalle der Oberschule Weißenberg war ein voller Erfolg. Die Show um 10:30 Uhr und 15:30 Uhr war beide Male komplett ausverkauft mit jeweils 250 Gästen. Am Freitag ab 20 Uhr hatten wir eine 8 m x 6 m Bühne in die Turnhalle gebaut und 300 Stühle aufgebaut.

Der ganze Osterzirkus wurde durch die unglaubliche Unterstützung durch unsere Zirkuseltern zu einem Erfolg: Bühnenauf- und Abbau, Popcornmaschine, Getränkeverkauf, Mittagessenversorgung, Einlass, es lief wie am Schnürchen. Der gute Sound kam von einer gewaltigen Soundanlage von Wonnemedia, einem Papa aus unserer ZirkusMinigruppe. Ein ganz neues und schickes Zirkusportal hat seine Premiere gefeiert, dafür unser Dank an das Team von Schwarzmeier Raumausstattung aus Arnsdorf.

Abgerundet wurde die Show durch die große Unterstützung von Andre Sarrasani. Dieser hat unseren Osterzirkus mit der großen Bühne, der Popcornmaschine und einer wunderbaren Moderation der beiden Osterzirkusshows unterstützt.

Wir danken allen Helfern und Unterstützern und natürlich auch dem Publikum, welches unsere Kinder mit Ihrem Applaus durch die Show getragen haben.

Wer nun Lust hat auch mal auf der Zirkusbühne zu stehen, kann sich ganz schnell für unser SommerZirkusCamp in der Turnhalle der Oberschule Weißenberg. Die Hälfte aller Plätze ist aber schon vergeben.

In der ersten Sommerferienwoche, vom 10. bis 14.07.2023, täglich von 09 bis 16 Uhr wird fleißig trainiert in verschiedenen Zirkusdisziplinen. Am Freitag um 16 Uhr ist dann die große Abschlussshow.

Im Teilnehmerpreis von 160,00 Euro ist die komplette Betreuung, täglich ein gesundes, warmes Mittagessen, Tee und Wasser. Der Eintritt zur Abschlussshow ist frei, Spenden sind aber gern gesehen. Das Anmeldeformular für die verbleibenden 15 Plätze finden Sie auf unserer Homepage www.hochlandzirkus.de.

Wer uns vorher kennenlernen möchte oder Zirkus mal ganz in Familie ausprobieren will, ist herzlich eingeladen zu unserem FamilienZirkus-Tag am Sonntag, 07. Mai. 2023. Von 15 bis 18 Uhr haben Sie in der Turnhalle Weißenberg die Chance Zirkus auszuprobieren. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Wir wünschen allen Lesern einen wunderbaren Wonnemonat Mai.

Thomas und das Team vom Hochlandzirkus e.V.



Kontakt:

Hochlandzirkus e. V.
Telefon: 03 51 / 84 16 41 21
E-Mail: post@hochlandzirkus.de



SPORTZENTRUM Hochland e. V.

Maiwanderung in die Dresdner Heide 13.05.2023



Wir stehen in den Startlöchern und freuen uns auf viele wanderbegeisterte Teilnehmer*innen.

Die Vorbereitungen neigen sich dem Ende entgegen. Die Temperaturen steigen, die Sonne strahlt und zieht uns wieder hinaus ins Grüne. Es wird Zeit, den Rucksack zu packen und die Wanderschuhe zu schnüren. Gerne sind auch noch Kurzentschlossene herzlich eingeladen.

Wir möchten mit Ihnen auf 3 individuellen Wanderstrecken die Dresdner Heide erkunden. Auf jeder Strecke erwarten Sie interessante Fakten zum jeweiligen Thema. Von der Strecke "Golfplatz" (ca. 4,5 km) über die Strecke "Jakobsweg" (ca. 8,5 km) bis zur Strecke "Historische Waldzeichen" (ca. 12 km) haben wir für breite Auswahl gesorgt.

Start und Ziel wird der **Sportplatz der SG Ullersdorf** sein.

Treff: 9 Uhr Sportplatz Ullersdorf, 3 Euro für Mitglieder bzw. 4 Euro Unkostenbeitrag für Interessierte.

Sie haben sich schon angemeldet? Super!

Sie können sich natürlich gerne noch verbindlich unter 0351-217 97 87 oder direkt in unserem Sportzentrum oder am Veranstaltungstag vor Ort anmelden. **Wir freuen uns auf Sie!**

Erfolgreiches Trainingslager Koryu Jujutsu

Am Wochenende 11.03. bis 12.03.2023 fand das erste Trainingslager der Koryu Jujutsu Sportgruppe in Kooperation mit einem Senftenberger Jujutsu Verein in Schullwitz statt. Am Samstag lud unser Meister Peer Faustmann in die Schullwitzer Turnhalle zum Training ein. Aus Senftenberg durften wir weitere Sportler*innen mit ihrem Meister begrüßen und gemeinsam mit ihnen trainieren. Wir danken allen Beteiligten und Helfern, die tatkräftig unterstützt haben.

Wir gratulieren allen Prüflingen zur nächsten Gürtelstufe!

Teilnahmemöglichkeiten an Rehasportgruppen



Wir haben noch Plätze in den Rehasportkursen frei.

Rehasport findet in speziellen Gruppen statt, die jeweils auf bestimmte Erkrankungen ausgerichtet sind. Wenn die Kostenübernahme von der Krankenkasse

bewilligt wurde, geht es darum, eine geeignete Reha-Sportgruppe zu finden. Wir können Ihnen freie Plätze in unseren Diabetes-, Atem-, Knie- und Hüftgruppen sowie im Rückenkurs anbieten.

Freie Plätze in unseren T-RENA Gruppen

Als zugelassene Einrichtung bieten wir Ihnen Plätze im T-RENA Programm an. T-RENA ist eine Trainingstherapeutische Reha-Nachsorge.

Kontakt

Sportzentrum Hochland e.V.
Bautzner Landstr. 291, 01328 Dresden
Telefon: 0351/2179787
www.Bewegung-in-Sachsen.de



Verein zur Förderung der Jugend e.V.



■ Mädchen*projekt: „Starke Mädchen* im Hochland“

(gefördert durch die Deutsche Fernsehlotterie)

■ Rückblick und Ausblick

Im April haben wir das Kinder – und Jugendhaus „PEP“ bei ihrem Gartenprojekt unterstützt und mit der Aussaat bzw. Anzucht der einzelnen Kräuter- und Gemüsesorten begonnen. Auch in Zukunft wollen wir uns mittwochs an der Hochbeet-Pflege beteiligen, sodass wir dann im kommenden Sommer auch einige Kräuter und frisches Gemüse für unsere Kochaktionen nutzen können.

In gemeinsamer Tradition fand Ende April auch erneut unser Walpurgisfest statt, wo wir den Frühling mit Blumenkränzen, Lagerfeuer und Knüppelkuchen begrüßt haben.

Ansonsten haben wir auch wieder ein paar coole Mädchen*aktionen für die kommenden Wochen geplant. Genauere Informationen findet ihr wie immer auf unserer Website oder auf unserem Instagram-Account.

Wir freuen uns auf Euch, Eure Beate und Aline

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden, Telefon: 0351/2176630,
E-Mail: starke-maedchen@vzfj.de
Instagram: @starke.maedchen.im.hochland
Website: <http://kjh-pep.de/maedchenprojekt>

■ Kinder- und Jugendhaus „PEP“



■ Neues aus der Kategorie

„Unsere Besucher*innen erzählen vom KJH „PEP“

Liesbeth, 10 Jahre alt schreibt folgendes über ihre Zeit im „PEP“:
„Liebe Leserinnen und Leser, heute stelle ich Ihnen das „PEP“ vor. Das „PEP“ ist ein Kinder- und Jugendhaus. Hier kann man ziemlich viele coole Dinge machen, z.B. Nintendo Switch zocken, am PC spielen und viele Spiele spielen. Im Moment spielen wir am liebsten „Cabo“, „Just One“ und „Taco, Katze, Ziege, Käse, Pizza“. Alle drei Spiele sind auf jeden Fall sehr zu empfehlen.“

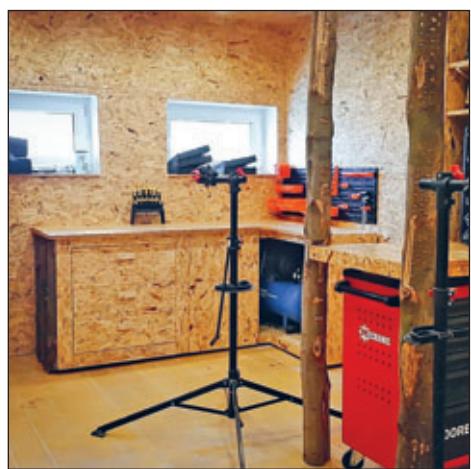
Jedes Kind hat eine Stunde Medienzeit am Tag. Das finde ich gut, da man so seine Zeit im „PEP“ auch sinnvoller nutzen kann und nicht nur am PC hängt. Im Kreativraum kann man außerdem malen, basteln und einfach der Kreativität freien Lauf lassen.

Aktuell kochen wir auch sehr oft im „PEP“ und probieren vor allem vegane Gerichte aus. Im letzten Monat haben wir z.B. veganes Sushi gemacht. Ich habe das erste Mal Sushi probiert und fand es sehr lecker. Falls du also Lust auf Zocken, coole Gesellschaftsspiele, chillen und kochen hast, dann komm' doch gern mal im „PEP“ vorbei.“

■ Neues aus der Fahrradwerkstatt

Lange Zeit war in unserer Fahrradwerkstatt Stillstand angesagt, da wir eine ganze Weile auf der Suche nach neuen Schrauber*innen waren. Seit Februar wird unsere Fahrradwerkstatt aber endlich wieder ehrenamtlich von einem lieben Papa aus der Ortschaft unterstützt. Seitdem wird also wieder fleißig geschraubt und repariert, sodass in den vergangenen Wochen schon zwei Jungs ihre neuen Fahrräder zusammengestellt und zusammengebaut haben.

Falls du also auch Interesse daran hast, dir ein Fahrrad zusammenzustellen oder Unterstützung bei der Reparatur deines Bikes brauchst, dann komm gern im „PEP“ vorbei und wir bespre-



chen alles Weitere. Die Fahrradwerkstatt findet aktuell jeden Donnerstag in der Zeit von 16 bis 18 Uhr statt.

■ Ausblick Mai

Wir hoffen auf frühlingshaftes Wetter, sodass unser Garten-Projekt endlich wieder so richtig starten kann. Ab Mai findet dann nämlich wieder jeden Mittwoch unser Garten-Nachmittag statt, sodass wir endlich unsere Hochbeete neu bepflanzen können, um zeitnah leckere Kräuter und frisches Gemüse zu ernten.

Außerdem haben wir im Mai eine Siebdruckwerkstatt (am 05.05.) und einen Teenie-Treff (am 26.05.) geplant. Weitere Informationen zu unserer Angebotsplanung findet ihr auf unserer Website (www.kjh-pep.de) oder auf unserem Instagram-Account (www.instagram.de/kjh_pep).

Wir freuen uns auf Euch, Eure Peppies

■ Kontakt:

Pillnitzer Straße 21c, 01328 Dresden, Telefon: 0351/2176630,
E-Mail: info@kjhpep.de, Website: www.kjh-pep.de,
Instagram: [@kjh_pep](http://www.instagram.de/kjh_pep)

Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V. – Hoftheater Weißig

■ Hoppe's Traum

Am 6. Mai steht ein gemeinsames Erinnern auf dem Spielplan. Der Prinzipal hat die Erdenbühne 2018 verlassen und fünfthalb Jahre blickt die Hoftheaterfamilie schon zurück auf den Altmeister, der sein Theaterchen prägte. Dirk Neumann nahm mutig die Spur auf und führte die Bühne durch wilde CORONA-Zeiten. AHA hieß die Kampfformel, in der großartige Veränderungen die Spielscheune verwandelten. Ungeahnte Talente brachte die Gemeinschaft nicht nur ans Tageslicht, auch der Spagat zwischen Bauen und Bühne wurde gemeistert. Symbolhaft hieß die letzte Premiere zu Rolf Hoppes Lebenszeit "Die letzte Safarie" mit Helga Werner am 9. November 2018. Doch es trat kein Totpunkt ein. "Die Wunderübung" mit Dirk Neumann, Kathleen Gaube und zuerst mit Erik Brünner brachte wieder eine neue Premiere zum 04.03.2019. Die nächste Premiere war schon "Das Original - oder der Traum vom Glück" ebenfalls passend aus dem "Nachlass" im Geiste von Rolf. Das Mustergespann Dirk Neumann und Kathleen Gaube ließen die Zügel nicht schleifen und präsentierten noch vor der Sommerpause am 19. Mai das "Original", was persönlich vom Kunstpapst Mister Percy alias Dirk Neumann mit Akribie gespielt wurde bei der trinkfesten Maude. Dann brachte Josephine Hoppe mit Dirk Ebersbach zur Seite ihre Kindheitsgeschichte "Als ich ein kleines Mädchen war" am 19.09. zur Premiere. Eine besondere Premiere auf zwei Bühnen erküsste sich Josephine Hoppe bei Ahmad Mesgarha in dem Stück "Ich küss den Briefträger" am 22.01.2020. Und wieder unterbrach CORONA den Premierenreigen. Zum Glück ließen sich die Premieren nicht stoppen und für die Zugpferde Dirk Neumann und Kathleen Gaube öffnete sich "Die Tür nebenan" am 29. August. Das war wieder eine Traumzeit und Rolf Hoppe hätte seine Freude an dem emsigen Treiben, denn schon im Oktober standen neue Premieren auf dem Programm: "Auf dünnem Eis" mit Josephine Hoppe und Carsten Linke und "Balladen Ohne Roten Faden" mit Ahmad Mesgarha und Philipp Makollies. Wieder schlug der Albtraum zu und erst im

August 2021 war wieder Premierenzeit: "Zwischen Rampe und Reue" mit Ahmad Mesgarha und Olga Nowikowa; und Josephine Hoppe, Dirk Neumann und Geiger Florian Mayer präsentierten "Das Ei ist hart", eine köstliche Loriotgeschichte mit Mops. Im Februar 2022 rüttelte Ellen Schaller mit ihrer Premiere "Ab morgen wird alles anders" das Publikum auf. Im Mai kamen "Große Zeiten" bei einer Erich- Kästner- Premiere von Ahmad Mesgarha und der Band Triocean aus Olga Nowikowa, Lars Födisch und Krishan Zeigner. Damit sind die Träumereien nach Rolf Hoppe nicht zu Ende. "Ich bin ein Optimist" war die Premierenankündigung schon für den 2. Mai zu lesen. "Rheinland Grapefruit" kam als Premiere von Rainald Grebe am 11. Mai. Zum 2. Juni gab es die Premiere von Ahmad Mesgarha "Ick wundere mir über jarnischt mehr" zu einem Otto-Reutter- Abend. Auch nach den Theaterferien ging es weiter mit dem Premierenreigen. Ein "Happy End" hatten Josephine Hoppe und Carsten Linke am 8. September in der 21. Spielsaison im Jahre 2022. Für den ersten Advent kamen "Hilfe, die Herdmanns kommen" am 27. November. Das Neue Jahr 2023 kam "Paarweise- ein Spiel auf Probe" zur Premiere am 09. März.

Nun können die Gäste selbst erleben, dass der Traum vom Bauernhof nach dem Abschied von Rolf Hoppe ungebrochen weiterführte. Dazu herzlich Willkommen am 6. Mai im "Neuen" Hoftheater und Toi, Toi, Toi den Mimen. Aus dem kleinen Thespiskarren, eigentlich Bauernhofruine, wurde ein airfrisches Hoftheater.

Eberhart Wissel

■ **Kontakt:** Hoppe's Hoftheater
Hauptstraße 35, 01328 Dresden
Telefon: 03 51 / 2 50 61 50
Homepage: www.hoftheater-dresden.de



Heimatverein Schönfelder Hochland e. V. – Kleinbauernmuseum Reitzendorf

■ „Lust auf Farbe“ – neue Ausstellung im Kleinbauernmuseum Reitzendorf

„Lust auf Farbe“
Aquarelle von Steffen Köbe

21. Mai 2023 - 27. August 2023
Kleinbauernmuseum Reitzendorf

Das Kleinbauernmuseum Reitzendorf präsentiert in der Zeit vom **21.05.23 bis 27.08.23** unter dem Thema „Lust auf Farbe“ eine Aquarell-Ausstellung mit Werken des Dresdner Malers Steffen Köbe. Viele Dresdnern sind seine Bilder schon bekannt. Die Kalender aus seiner Hand mit den verschiedensten Motiven unserer Heimat werden in den einschlägigen Geschäften und auch bei uns im Kleinbauernmuseum seit Jahren angeboten. Eine erste Ausstellung mit Bildern von Steffen Köbe fand im Jahr 2018 in unserem Museum statt. Es ist je-

des Mal schwer aus der Vielzahl seiner Gemälde, die richtige Auswahl zu treffen. Diesmal entschieden wir uns für farblich interessante Motive. Nicht nur das Bergpalais des Schlosses Pillnitz bildet inmitten der herbstlich gefärbten Baumkulisse einen schönen Blickfang. Steffen Köbe ist Jahrgang 1958 und absolvierte das Abitur an der Dresdner Kreuzschule. Hier erweckte der Zeichenlehrer Waldfried Schröter sein Interes-

se an der Malerei. Nach dem Studium als Elektronik-Technologe und seiner Arbeit als Entwicklungsingenieur war Steffen Köbe in mehreren Dresdner Architekturbüros tätig. Ende der 1990er Jahre wuchs sein Interesse an der Malerei erneut, er besuchte verschiedene Aquarellkurse bei Professor Werner Hans Schlegel und unternahm mehrere Mal- und Studienreisen mit Malkursen bei Cornelia Janecke. Seit 2002 ist er Mitglied in der Malgemeinschaft „Club Italia“ und erzielte mehrere Preise bei verschiedenen Malwettbewerben. Es ist faszinierend mit welcher Hingabe Steffen Köbe das Gesehene in seinen Bildern so verarbeitet und wieder gibt, dass der Betrachter die Atmosphäre des Bildes genau nachempfinden kann. Schauen Sie einfach bei uns rein und lassen Sie sich inspirieren...! Die Eröffnung der Ausstellung „Lust auf Farbe“ ist am 21. Mai 2023 um 15:00 Uhr im Kleinbauernmuseum. Sie erhalten alle Informationen auf unserer Internetseite www.kleinbauernmuseum.de.

Martina Angermann, Vorsitzende

■ **Kontakt:** Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.,
Kleinbauernmuseum Reitzendorf,
Schullwitzer Straße 3, 01328 Dresden
Telefon: 03 51 / 2 62 17 83, E-Mail: mail@kleinbauernmuseum.de,
Homepage: www.kleinbauernmuseum.de



Sitten und Bräuche (5)

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus und so weiter und so weiter und so fort, aber der Mai soll wirklich im Fokus stehen, denn er ist der nächste im Jahresreigen. Ein Frühlingsmonat, der uns hoffentlich mit viel Sonne und deren wärmenden Strahlen verwöhnen wird.

In diesem Jahr ist der 14. Mai der Feiertag zu Ehren der Mütter – der Muttertag. Immer am zweiten Sonntag im Monat Mai wird er seit dem 20. Jahrhundert im deutschsprachigen Raum und vielen anderen Ländern gefeiert. Seinen Ursprung hat der Muttertag in der englischen und amerikanischen Frauenbewegung. Schon 1865 versuchte eine Amerikanerin eine Mütterbewegung (Mothers Friendships Day) ins Leben zu rufen. 1907 kam Miss Anna Jarvis aus Philadelphia, USA darauf, einen Muttertag einzurichten. Am 9. Mai 1914 verkündete dann Präsident Wilson, dass der 2. Sonntag im Mai „als öffentlicher Ausdruck für Liebe und Dankbarkeit“ gefeiert werden soll. Dieser Muttertag wurde sowohl in Europa als auch in Mexiko übernommen. In Mexiko wird sogar zwei Tage gefeiert. Es ist ein Tag nichtreligiösen Ursprungs. Der religiöse Vorläufer „Laetare“ ist in England zu Zeiten Heinrichs III. (1216-1239) als „Mothering Sunday“ beheimatet. Der „Mutter Kirche“ dankte man für ihre Mutterschaft. Es gehörte aber damals schon dazu, dass der leiblichen Mutter Ehre zu Teil wurde, die sich darin ausdrückte, dass man seiner Mutter einen „simmel cake“, einen Semmelbröselkuchen, der mit reichhaltigen Zutaten angerührt wurde, überreichte.

1922/23 ging eine Initiative vom Verband Deutscher Blumengeschäfts-inhaber aus, die mit Plakaten wie „Ehret die Mütter“ in ihren Schaufenstern warben. Sie hatten die Idee, den Tag als Tag der Blumenwünsche als feste Größe ins Jahresgeschehen aufzunehmen. Es ging so weit, dass Veranstaltungen mit Muttertagspoesie ins Leben gerufen wurden so mit dem ersten deutschen Muttertag am 13. Mai 1923. 1926 wurde an die Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundung der Wunsch herangetragen, den Muttertag am zweiten Sonntag im Mai als offiziellen Feiertag festzulegen. Dafür sollte die Kirche und die Regierung gewonnen werden, diesen Wunsch zu unterstützen. 1949 setzte sich der zweite Mai-Sonntag als Muttertag als nicht gesetzlicher Feiertag fort. Für den Blumenverkauf ergab sich die Möglichkeit, an diesem Tag den Blumenläden zu öffnen, um für die Mütter einen frischen Blumenstrauß zu erwerben. Aber müssen es denn immer Blumen sein? Man könnte etwas Schönes unternehmen, die Mutti mit einem selbstgebackenen Herzkuchen überraschen usw. Ideen gibt es bestimmt viele.

Bevor wir zum Pfingstfest kommen, sollten wir über Christi Himmelfahrt sprechen. An diesem Tag feiern katholische und evangelische Kirchen die Aufnahme von Jesus in den Himmel. Himmel ist nicht als geographischer Ort zu sehen, sondern bezeichnet die Nähe und Verbundenheit mit Gott. Die Aufnahme Christus in den Himmel entfernt ihn nicht von den Menschen, sondern rückt ihn näher an diese heran. Um das darzustellen, zog man am Ende des Gottesdienstes eine Christusfigur an Seilen in das Kirchengewölbe empor. War es nicht mehr zu sehen, fielen Blumen, Heiligenbildchen und brennendes Material herunter, um damit die Feuerzungen des Heiligen Geistes darzustellen. Damit schwebte Christus symbolisch in den Himmel. Die Überwindung der Herrschaft des Bösen stellte man durch das Hinabwerfen einer Teufelsdarstellung aus dem Kirchengewölbe = Himmel dar, das die Kirchengemeinde zerstören durfte. Diese alten Bräuche wurden durch einen Kirchenerlass verboten. Im Mittelalter stellte man die Himmelfahrt Christi mit einem Fass Weihrauch dar, dass zwei Priester während des Gottesdienstes durch die Kirche schwenkten und so eine Rauchwolke erzeugten, die nach oben schwebte und die „Himmelfahrt“ darstellte.

An Himmelfahrt sollte nur Fleisch von Geflügel gegessen werden. In einigen Gegenden gibt es an diesem Tag Gebäck, das in Vogelform gebacken wird. Ein anderer Brauch, der teilweise noch heute in katholischen Gegenden erhalten ist, sind Flurprozessionen. Damit soll ausgedrückt werden, dass sich die Christen auf einer „ständigen Wanderung zu Gott“ befinden. Außerdem gehen Pfarrer und Kirchengemeinde durch die Felder und Flure, um Schaden wie Hagel und Dürre fernzuhalten, um damit die Ernte zu schützen. Im 19. Jahrhundert entstanden aus den Flurumritten die „Herrenpartien“ oder die „Schinkentouren“, die nach der Einführung des Muttertags zum Gegenstück, dem „Vatertag“ wurden, an dem die Männer durch die Lande ziehen und den einen oder anderen Dorfgasthof unsicher machen. 10 Tage auf Christi Himmelfahrt folgt Pfingsten. Damit endet die österliche Zeit. Pfingsten kommt vom griechischen Wort „pentekoste“, der Fünfzigste. Pfingsten entstand über den gotischen Ausdruck „paintekoste“ zum mittelhochdeutschen Wort „pfingesten“ bis zur heutigen Bezeichnung. Der eigentliche Festtag wäre demnach der Pfingstmontag. Der Inhalt von Pfingsten ist die Aussendung des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist, der Geist Gottes, ist den Aposteln am „helllichten“ Tag erschienen, so heißt es. Den Menschen wird damit Mut und Kraft zugesprochen. Der Heilige Geist wurde ausgesandt, den Menschen Jesu Christi nahe zu bringen. „Im theologischen Sinne ist der Heilige Geist eine der drei Gestalten Gottes. Zusammen mit Gott, dem Vater, und Jesus Christus, dem Sohn, bildet er die „Trinitas Dei“, die göttliche Dreifaltigkeit. Dies ist in einem Dogma aus dem Jahre 381 festgelegt“. Andere Auslegungen sagen, dass im Heiligen Geist das weibliche Element Gottes zu sehen ist und zwar wird vom hebräischen Wort für Geist Gottes „ruach jahwe“, das weiblich ist, ausgängen. Ein anderes Argument ist die Tatsache, dass der Heilige Geist bei der Taufe im Jordan auf Jesus als Taube hernieder kam. Im Orient war die Taube das Symbol für alle großen Götterinnen. Das Pfingstfest ist in einem gewissen Sinne ein Erntefest: Christi Ernte ist die Gründung der Kirche und Pfingsten ihr Geburtstag. Für diese Zeit gibt es die unterschiedlichsten Bezeichnungen: chinzen oder cynzen (Ndl.), Faisten oder Faistag (Siebenbürgen), Stolzer oder Hübscher Montag für den Pfingstmontag, Geiler Zinstag für den Pfingstdienstag, Hoher Mittwoch oder Knoblauchmittwoch (Thüringen) und Holzfärdache für den Pfingstdonnerstag in Köln.

Pfingsten ist in diesem Jahr Ende des Monates. Mitte des Monates haben wir aber auch noch die Eisheiligen. Immer wieder wird man belächelt, wenn man in Zeiten des Klimawandels noch die Bauernweisheiten anführt, aber nicht immer fallen z. Bsp. diese Gesellen mit ihren Auswirkungen aus. Anfang des Monates April sagte der Wetterbauer: Bis zu den Maien Mitte hat der Winter noch eine Hütte. Meine Gedanken blieben sofort an den Eisheiligen hängen, die vom 12. bis 15. Mai zu finden sind. Pankratius, Servatius, Bonifatius und die Kalte Sophie sind die Eisheiligen, die noch einmal Frost und Kälte vor dem Sommer bringen können. Davor wird im Garten weder gesät noch gepflanzt, selbst das Vieh wird erst nach den Eisheiligen auf die Weide gebracht. Am 16. Mai feiert man das Fest des Wassers mit dem heiligen Johannes Nepomuk, der der Patron der Brücken ist. Damit soll es nun genug sein und wir bleiben beim Wasser, indem wir wieder einen Brunnen ins Blickfeld rücken.

Der Leserschaft einen schönen Wonnemonat Mai wünscht
Marika Demele

■ Wenn alle Brünlein fließen ...

Dieses Mal soll es der Froschbrunnen in Hartha auf dem Marktplatz sein. Diese Stadt in der Nähe von Döbeln hatte in vergangenen Zeiten viele kleine Teiche, in denen viele Frösche wohnten. Das brachte der Stadt den Namen „Froschhartha“ ein. Die Froschkonzerte waren nicht bei allen beliebt und so wurden die Teiche ausgetrocknet. Sofort waren die Bürger da, die meinten: der Markt sei von einer unheimlichen Ruhe umgeben. Erst 1996 kam die Stadt auf die Idee, sich die Frösche zurück zu holen, dieses Mal aber aus Bronze. Geschaffen wurde der Froschbrunnen vom Dresdner Bildhauer Vinzenz Wanitschke anhand einer Vorlage, die aus dem Jahre 1929 stammt. Der Brunnen erzählt eine Geschichte mit einem Dirigenten und auch alten Fröschen und Froschgeschichten werden dargestellt. Der rote Rochlitzer Porphyrr steckt den Brunnen zum Leben. Eine Umwälzpumpe lässt das „Konzert“ erklingen. Jedes Jahr gibt es im Mai/ Juni ein Brunnenfest mit mindestens einem Froschkönig.

Marika Demele

■ Talentehoroskop

Die Zwillinge regieren vom 21. Mai bis zum 21. Juni. Zwilling-Geborene sind kommunikativ, also redegewandt. Sie sind angenehme Gesprächspartner, die auch nicht vergessen Humor in die Unterhaltung einfließen zu lassen. Sie sind in der Lage zielsicher zu sprechen und wissen, wie man sich ausdrückt. Als Redner sind sie in der Lage jeden zu überzeugen und für ihre Projekte zu gewinnen.

Marika Demele

■ Hundertjähriger Kalender

Der Mai ist nach der römischen Wachstumsgöttin Maja benannt. Die Christen nennen ihn Marienmonat. Der Mai ist auch als Monat der Liebenden bekannt. Es erwacht nicht nur die Natur, sondern auch die menschlichen Frühlingsgefühle regen sich. Die Bauern nannten ihn früher Drei-Melcher-Monat. Die Kühe mussten dreimal gemolken werden. Außerdem wird in diesem Monat auch gezäunt, das heißt, dass die Weideflächen auf einwandfreie Abgrenzungen überprüft und gegebenenfalls ausgebessert werden müssen. In den Alpenländern findet der Almabtrieb statt.

Der Mai bringt am 2. Gewitter, dann folgt bis zum 7. raues Wetter. Danach ist es drei Tage lang wieder mild, am 10. friert es nachts. Bis zum 19. folgen dann wilde, rauhe, ungestüme Tage mit Reif, anschließend gibt es schönes warmes Wetter. Der 29. bringt wieder Reif, der 30. Frost.

Marika Demele

■ Bauernregeln

Der Florian, der Florian (4. Mai) noch einen Schneemann setzen kann. Wenn im Mai die Wachteln schlagen, läuten sie vor Regentagen. Ehe nicht Pankratius, Servatius und Bonifatius vorbei, ist nicht sicher vor Kälte der Mai. Mai mäßig feucht und kühl, setzt dem Juni ein warmes Ziel; aber übermäßig warmer Mai will, dass der Juni voll Nässe sei. Wie es sich um Sankt Urban (25. Mai) verhält, so ist's noch zwanzig Tage bestellt.

Marika Demele

■ Was ist eine Kreuzallergie?

Allergiker leiden meist an Symptomen wie tränenden und juckenden Augen, laufender Nase oder in schlimmeren Fällen sogar an asthmatigen Beschwerden im Bereich der unteren Atemwege. Wenn man mit einer Allergie zum Beispiel gegen Blütenpollen, Gräser und Hausstaub plötzlich auch auf bestimmte Nahrungsmittel allergisch reagiert, handelt es sich in den meisten Fällen um eine Kreuzallergie. Die Allergenstrukturen der Substanzen ähneln sich dabei so sehr, dass das Immunsystem nicht in der Lage ist, die verschiedenen Stoffe zu unterscheiden. Infolgedessen kommt es zu einer allergischen Reaktion auf bestimmte Nahrungsmittel.

Bei einer Kreuzallergie spricht man oft von einer sogenannten pollensssoziierten oder auch sekundären Nahrungsmittelallergie. Sie tritt meist erstmals in der Jugend oder im Erwachsenenalter auf. Der Körper reagiert bei einer Kreuzallergie auf bestimmte Allergene in Nahrungsmitteln, die meistens instabil sind und beispielsweise durch Hitzeinwirkung zerstört werden können. Die Symptome fallen milder aus als bei einer echten Nahrungsmittelallergie. Die ersten Symptome machen sich in der Regel wenige Minuten bis zwei Stunden nach der Nahrungsaufnahme bemerkbar. Meistens treten Juckreiz oder Kribbeln, Schwellungen oder Rötungen im Bereich der Mundschleimhaut auf.

Das Auftreten von Kreuzallergien kann individuell sehr unterschiedlich sein. Am häufigsten treten sie allerdings bei Allergikern gegen Frühblüher wie Birke, Erle oder Haselnuss auf. Ein häufiges Beispiel ist hier das Auftreten von allergischen Symptomen wie Kribbeln im Bereich der Mundschleimhaut bei einem Birkenpollen-Allergiker, nachdem er einen Apfel gegessen hat. Die zuverlässigste Methode, eine Kreuzallergie zu verhindern, besteht darin, das entsprechende Nahrungsmittel zu meiden. Durch Kochen, zum Beispiel, werden die allergieauslösenden, hitzelablen Oberflächenstrukturen zerstört. Auch durch das Ausprobieren einer neuen Obstsorte kann dieses möglicherweise wieder vertragen werden. Allergieverstärkende Faktoren, wie Stress, körperliche Belastung sollten vermieden werden. Symptomatisch lässt sich eine Kreuzallergie mit Antihistaminika zur Einnahme gut behandeln. Lokal gibt es Augen- und Nasentropfen mit verschiedenen Wirkstoffen, welche schnell wirken. Bei besonders hohem Leidensdruck gibt es die Möglichkeit der Hyposensibilisierung.

Haben Sie Fragen zum Thema „Allergie“? Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie individuell und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre PtA Anne-Kathrin Denke
Hutberg-Apotheke Weißig



Spielpläne der Theaterstätten

■ **Kultur- und Kunstverein Schönfelder Hochland e. V.**
Hoppe's Hoftheater Dresden
Weißen, Hauptstraße 35, Telefon 03 51 / 2 50 61 50
E-Mail: service@hoftheater-dresden.de
Homepage: www.hoftheater-dresden.de



- **So., 05.05.2023, 20:00 Uhr**
Das El ist hart! Ein ernsthafter Loriot-Abend
mit J. Hoppe, D. Neumann, F. Mayer
- **Sa., 06.05.2023, 20:00 Uhr**
Hoppe's Traum Vom Bauernhof zum Hoftheater in 28 Jahren
mit J. Hoppe, D. Neumann
- **So., 07.05.2023, 16:00 Uhr**
(Un) Happy End Komödie
von Stefan Vogelhuber und Theresa Sperling
mit J. Hoppe, C. Linke
- **Fr., 12.05.2023, 20:00 Uhr**
Die Tür nebenan Eine überraschende Begegnung
von Fabrice Roger-Lacan
mit K. Gaube, D. Neumann
- **Sa., 13.05.2023, 20:00 Uhr**
Paarweise – Ein Spiel auf Probe von Thea Hof
mit K. Gaube, D. Neumann, Regie: Jörg Lehmann
- **So., 14.05.2023, 16:00 Uhr | Muttertag**
Das Beste von Herricht & Preil Ein nostalgischer Komikerabend
mit C. Linke, D. Neumann
- **Do., 18.05.2023, 20:00 Uhr | Herrentag**
Ku(h)linarisches im Kuhstall Nr. 172 Ein delikates Kocherlebnis
mit Cornelia Kaupert und Peter Kube und einem Überraschungsgast
- **Fr., 19.05.2023, 20:00 Uhr**
Ick wunder mir über jarnischt mehr Otto Reutter 2022 neu komponiert und interpretiert mit A. Mesgarha und J.-K. Stoll
- **Sa., 20.05.2023, 20:00 Uhr | geschlossene Veranstaltung**
Liebe im Büro Ein Loriot-Abend
mit J. Hoppe, D. Neumann
- **So., 21.05.2023, 19:00 Uhr | Konzert des Monats**
Christian Haase Solo – Optimismus 2023
mit dem Liedermacher, Chansonier und Rockpoet
- **Fr., 26.05.2023, 20:00 Uhr**
Ab morgen wird alles anders von Elke Heidenreich
mit E. Schaller
- **Sa., 27.05.2023, 20:00 Uhr**
Große Zeiten Ein fulminanter Erich-Kästner-Abend
mit A. Mesgarha und der Band TRIOZEAN
- **So., 28.05.2023, 16:00 Uhr | geschlossene Veranstaltung**
Zwischen Rampe und Reue
mit A. Mesgarha, O. Nowikowa



■ **Deutschlands Zauberschloss**
Dresden-Schöpfeld,
Schöpfeld, Am Schloss 2
Telefon 03 51 / 2 63 26 28, E-Mail: info@DasZauberschloss.de
Homepage: www.zauberschloss.de

geöffnet an Sonntagen von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Bei Veranstaltungen sind operative Schließungen für Individualbesucher möglich.

- **Sa., 06.05.2023, 19:00 Uhr**, Kabinett der magischen Künste
Doktors Wunderpille
mit Robert Essl, Steffen Taut
- **Sa., 13.05.2023, 19:00 Uhr**, Großer Saal
Victor van Ortens Bizarres Kabinett
mit Torsten Pahl
- **So., 21.05.2023, 15:00 Uhr**, Großer Saal
Herr Logemann teilt aus
mit Jan Logemann

■ Theateranrecht der Landesbühnen Sachsen GmbH (W1)

- **Sonntag, 07.05.2023, 19:00 Uhr**
Eigenarten – Tanztheater
Abfahrt Schöpfeld-Markt: 17:25 Uhr

■ **mai hof puppentheater Weißen**
Weißen, Hauptstraße 46,
Telefon 0351/2690072, Fax: 0351/2179971
Homepage: www.puppentheater-dresden.de
E-Mail: maihofpuppentheater@t-online.de



nach telefonischer Vereinbarung:
Vorstellung für Erwachsene nach Absprache
Wunschtermine für Gruppen und Klassen an Wochentagen

Theaterferien
in der Zeit vom 20. März bis Ende Mai 2023

Anzeige(n)



Bereitschaftstermine und Notrufnummern

Apotheken-Bereitschaft

von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

▲ 18.05. bis 19.05.2023 – Kronen-Apotheke Schönheld

Markt 8 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 64 00 63

▲ 23.05. bis 24.05.2023 – HUTBERG-Apotheke Weißig

Bautzner Landstraße 291 in 01328 Dresden
Tel. 03 51 / 2 66 03 06

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

■ Notfallservice der Tagesklinik für Kleintiere Stolpen

wochentags: 8:00 bis 21:00 Uhr, samstags: 8:00 bis 17:00 Uhr
(mit telefonischer Anmeldung)
Telefon: 03 59 73 / 28 30

■ Bereitschaftsdienste

werktag 19:00 bis 07:00 Uhr, Samstag und Sonntag ganzjährig (nur mit telefonischer Anmeldung)

▲ 28.04. bis 05.05.

Frau TÄ Junkert, Radeberg
Telefon 01 60 / 125 29 84

▲ 05.05. bis 12.05.

Herr DVM Jakob, Radeberg
Telefon 0 35 28 / 44 74 57 o. 01 71 / 8 14 77 53

▲ 12.05. bis 19.05.

Frau Dr. Obitz, Weixdorf
Telefon 03 51 / 8 80 62 35

▲ 19.05. bis 26.05.

Herr TA Kubiessa, Ottendorf-Okrilla
Telefon 03 52 05 / 7 33 88

▲ 26.05. bis 02.06.

Frau TÄ Junkert, Radeberg
Telefon 01 60 / 125 29 84

▲ 02.06. bis 09.06.

Frau DVM Tomeit, Wallroda
Telefon 03 52 00 / 2 41 35 o. 01 71 / 5 77 63 77

Annahmestelle für Sperrmüll und Grünschnitt

Öffnungszeiten März bis Oktober

Montag	16:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	15:30 bis 18:00 Uhr
Samstag	08:30 bis 11:00 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden. Weitere Informationen unter „Bereitschaftsdienste“ auf der Internetseite www.kvsachsen.de

■ Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Dresden

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich – Haus 28, Fiedlerstraße 25, 01307 Dresden	
Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	15:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage	08:00 bis 22:00 Uhr
Chirurgischer Behandlungsbereich – Haus 28	
Wochenende, Feiertage, Brückentage	08:00 bis 22:00 Uhr

■ Bereitschaftspraxis am Krankenhaus

Dresden-Friedrichstadt
Friedrichstraße 41, 01067 Dresden

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich – Haus C

HNO- und augenärztlicher Behandlungsbereich – Haus K

Tel. 03 51 / 4 80 17 25/29	
Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	16:00 bis 22:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage	08:00 bis 22:00 Uhr

Notrufnummern

■ SachsenNetze GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden 03 51 / 2 05 85 43 21
Gas, Strom – Service-Telefon 08 00 / 0 32 00 10
E-Mail: service-netze@SachsenEnergie.de

■ DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

Rosenstraße 32, 01067 Dresden	03 51 / 8 60 44 44
Wasser, Fernwärme – Service-Telefon	
Entstördienst (24 h)	
– Gas	03 51 / 50 17 88 80
– Strom	03 51 / 50 17 88 81
– Wasser*	03 51 / 50 17 88 83
– Fernwärm*	03 51 / 50 17 88 84

* im Auftrag der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

■ Stadtentwässerung

Scharfenberger Straße 152, 01139 Dresden 03 51 / 82 20
(Abwasser) Havarie 03 51 / 8 40 08 66

■ Schornsteinfeger

Landesinnung Sachsen,
Schornsteinfeger 03 51 / 2 59 85 06

■ Grundbuchamt

Olbrichtplatz 1, 01099 Dresden 03 51 / 44 60

Impressum

Auflage: 8.500 Stück, kostenfrei
Herausgeber: 12 Ausgaben jährlich, jeweils zum Monatsbeginn
 Ortschaft Schönenfeld-Weißen, im Auftrag der
 Landeshauptstadt Dresden
 Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden
Redaktionsbeirat: Manuela Schreiter,
 Erste Stellvertretende Ortsvorsteherin
 Stephan Förster, Verwaltungsstellenleiter
 Antje Kuntze, Öffentlichkeitsarbeit
 Jens Mizera, Ortschaftsrat
 Olaf Zeisig, Ortschaftsrat
Internet: www.dresden.de/ortschaften
Kontakt: siehe Seite 2
Satz: Riedel GmbH & Co. KG
 Gottfried-Schenker-Straße 1
 09244 Lichtenau/Ottendorf
www.riedel-verlag.de

Regionalzeitung und offizielles Mitteilungsblatt der Ortschaft Schönenfeld-Weißen

- zur Verbreitung amtlicher und offizieller Mitteilungen der Ortschaft Schönenfeld-Weißen als Teil der Landeshauptstadt Dresden (amtlicher Teil)
- Mitteilungen und Veröffentlichungen von Vereinen und sonstigen Organisationen, welche in Förderung und direkter Verbindung im Sinne der Traditionen- und Heimatpflege sowie zur Pflege des Lebens in der Ortschaft Schönenfeld-Weißen stehen (nichtamtlicher Teil)
- kostenpflichtiger Anzeigenteil
- Grundlage: § 3 der EGV i. V. m. § 10 SächsGemO

Rechte und Ansprüche, Gewährleistung

Der Herausgeber behält sich alle Rechte vor; insbesondere der Nachdruck einzelner Beiträge – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Für die inhaltliche Richtigkeit von Anzeigen und Beiträgen von Gastautoren übernimmt der Herausgeber keine Gewähr; die Verantwortlichkeiten liegen beim Gastautor bzw. Inserenten.

Es bestehen für Beiträge und Anzeigen jedweder Art keine Platzierungsansprüche; die Platzierung obliegt ausschließlich der Redaktion. Es können keine Ansprüche auf Veröffentlichungen von Text und Bild geltend gemacht werden. Die Gewährleistung für Veröffentlichungen, deren vollständigen oder richtigen Abdruck sowie Folgen, die aus einer versehentlichen Unterlassung oder Fehlerhaftigkeit entstehen, sind ausgeschlossen. In Berichterstattungen erfolgt kein Abdruck von Werbelogos (§ 3 UWG). Die im Hochlandkurier für die Zuordnung der Ortsteile genutzten Gemeindesiegel sind ungültig; dies begründet sich mit dem Gemeindezusammenschluss der ehemals eigenständigen Gemeinden zur Gemeinde Schönenfeld-Weißen und der Eingemeindung von Schönenfeld-Weißen in die Landeshauptstadt Dresden.

Datenlieferung redaktioneller Teil: ausschließlich per E-Mail an die E-Mail-Adresse: Hochlandkurier@dresden.de

Textlieferungen: digitale Form; ausschließlich im Format *.docx
oder *.pdf

Erfordernisse: Schrift/-größe Arial Narrow 9, einzeilig, Blocksatz

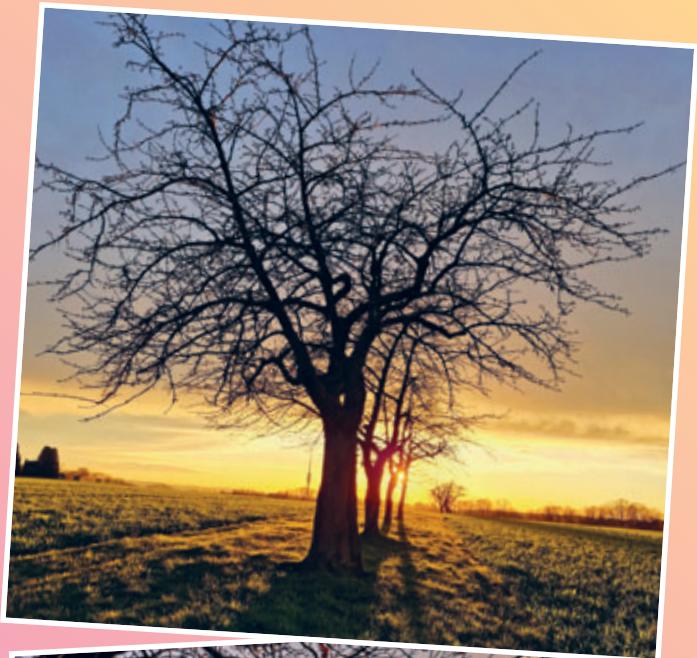
Fotolieferungen: digitale Form als separater Dateianhang; keine Einbettung in Dokumente ausschließlich im Format *.jpeg oder *.pdf

Einverständnis zur Veröffentlichung im Print- und Online-Medium

- des Urhebers, Foto versehen mit Quellangabe und Bezeichnung
- von abgebildeten Personen

Anlieferung von Inhalten im amtlichen und nicht-amtlichen Teil:

Liefertermin: Eingang jeweils bis zum 10. eines Monats, 23:59 Uhr, für den Folgemonat. Verspätet oder den o. g. Datenlieferungen nicht genügende Beiträge, haben keinen Anspruch auf Bearbeitung.



Fotocollage: Birgit Neitsch

Fotos: Roberto Kirsten